# Hallesche Zeitung

Landeszeitung für Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen

(Privilegiert 1703)

227. Jahraana

Dienstag 11. Februar 1930 ngelonpield für die Moltzeiene Miffuncterzeile 10 Ge, für Familienangeigen d El M Darif – Autom Angeliene West Gest El, Ferdruckelle 20 FL esphaltene des vollein Verlaumen Miffuncterzeife de Gest – Selchelbenkels dass (Gaale), Lebyster Elvode 61.65. emprechert: Jamends Arbod – nach 12 libr: Arbathina 256 Ge/fd – Derlin: Berube Gerube 20 – Berutypocker: Am Eurifiel 2500

# Beginn der Young-Debatte

## Dr. Curtius vor dem Reichstag

Anpreifung bes neuen Reparationsplans

Bertin, 11. Zebruar. Degreis Neichstagaus iprache über ib Enager währungen burde am Dienstag mit einsem Auflegungen des Reichsaugenministers gertind eingeleitet. Er brione u. a.; Ahf febe beutige Aufgade barin, unter Bermeidung gesigerieteungen in geo he in Kü ge n die 73 gen ein der die 18 gen die 73 gener der die 18 gen die 73 gener der die 18 gen die 73 gener der die 18 general die 18 general

#### Berhanblungen über bie Gaar

ber zweiten Haager Konferenz wurde

#### bas fogenannte Canttionsfuftem

ibmaschi

pedition

ort Lagen

Lorenz, a

gelfabrike

ngesellscl

Bad: 1.6 m. b. s.

tschriften

Isbeamie

d Otto Th

etee — satar
ifiaitungen — sa
yungen — sa
wulleen —
auflage Mu
Berlangen
d Otto Thi
Zelte
bon mafi
und Belid
ROTCH, A

er,

Berfailler Bertrages befeitigt. Rach der Regelung besteht die Garantie der Gläu-nächte in der von Deutschland unter eigener Ragelung besteht bie Garantie der Glännäßte in der von Seutsschaft unter eigener
wortung übernommenen seiserlichen Verna, die seisescheiten Johessassiumen geken Teilimmungen des Planes zu ablien.
Reprozionskommission hat keine Punktionen
ensymiden. Die dei diese Gelegenseit ausdien Getlärungen beziehen tild auf den
dy in Jutunst einmal eine deutsche Begieken Alan absightig gerreißen konnte. Sie
sich, das die Gläubiger-Kogierungen selbst
tyrien Kalle nicht das Recht haben, auf
einstelligen Kundhmen und Besauptungen
Deutschand borzugehen. Erst noch einem
eutschand borzugehen. Erst noch einem
eutschand borzugehen. Erst noch einem
eutschand unglinkt ein Drund der höchsten
eutschand ung erhalten sie das Recht
handlungstreibeit wieder.
Minister behandelte dannt die bei den

eanstangteigen bieber.

T. Minister befandelte dann die bei den Berhandlungen über den Young-Plan gem Jugeständnisse. Gine Wehrbelostung Jands sei nicht eingetreten. Ginen Kaum nahmen seine Ausführungen über

#### die Liquidationsabkommen

one Liquidationsabkommen
Die Sonderverfganblungen über die Freibes noch nicht liquidierten Eigentums und
habe von Ueberfchüffen haben zum Teil
n, aum anberen Teil au geringen Ergebgeführt. In England unterliegt die
be leiber großen Außenghem. Inhalt und
bes bolnischen Außenghem. Inhalt worden.
Winlieben Wichten in der Deutschfemiligheit vielfach berfälicht worden.
Winlier belproch damn die zweite Haagen
mig er erinnerte daran, daß nach dem Nonhäungsblan Deutschland mit einer Rapid von 182 Williarben Goldmart belastet
let. Die kapitalischund den Deungskltoge
34,5 Williarben.

# Kultusminister Grimme stellt sich vor

"Exponent einer Machtgrubbe"

Im Sauptausschuß bes Breußischen Landtages, der am Montag die Korbereitung des Kultushaushalts begann, stellte sich der neue Kultusminister Grimme den Ausschußmitgliebern bor und hielt in feinem Amt bie erfte Rebe bor einer parlamentarifchen Rorpericaft. Er erflatte u. a., er lege mit Abficht fein ins einzelne gehendes Brogramm bor, fondern wolle lediglich feine Grunbeinftellung befanntgeben.

Minifter Dr. Beder fei es auf bie Bilbung ber Berfonlichteit angetommen, er habe aber eine grunblegenbe Tatfache nicht in Rechnung geftellt, bağ namlid heute bie Berfonlichfeit nur wirten tonne als Egponent einer Dacht gruppe. Die Gefdichte frage nicht banad, ob biefe bem Gingelnen behage ober nicht. Die Spannung von Berfonlichteit und Bartei muffe auf-gehalten werben. Die politifche Berfonlichteit tonne heute nur fo lange wirten, wie fie von einem Dachtverband getragen werbe. Marionette ober Exponent einer Bartei gu fein, fei mefentlid ameierlei. 3m Beitalter ber erwachten Daffer habe bie Berfonlichteit nicht ihre Bebeutung verloren, bod fei es vorbei mit bem auf fich ge-ftellten Inbivibualiften. Staatsminifter Beder fei in feinem Amte ber lette Reprofentant eines individualiftifden Beitalters gewefen. Darum habe ber fürzliche Wechfel im Amte bes breu-

Berlin, 11. Februar. | Frage, daß uns Deutschen nur eine Bahl bleibt: Chaos ober Republit.

Der preußische Ministerpräsident Braun hat gewußt, wen er mit dem Amte des Kultus-ministers betraute. Das Kultusministerium als biejenige Stelle, in der die kulturellen Belange der biefenige Stelle, in der die Inturellen Belange der Allgemeinheit vertreten werden, läßt fich mit margifitichen Grundfähen nicht bereinen. Anch der Kultusminister soll nichts weiter sein en gene unter eine Bunfchen in jeder Beziehung fügt. Minister Grimme hat mit feinen Ausführungen zu verstehen gegeben, daß er in diesem Sinne sein der inter Kantigen der in ter Kantigen der in der die gegeben, daß er in diesem Sinne sein kind einer kantigen nur vos uns beworkeiten will: ausfähiehlich als "Exponent einer And ist und auf dem Gebieten der Erziehung der Jugend und der Gegiehung der Augend und der Gestellen Bartei auch auf dem Gebieten der Erziehung der Jugend und der gefamten Wissen schaft einstell gewinnen soll.

Im Grunde genommen hat der neue preu-

schaft Einstuß gewinnen soll.

Im Grunde gewinnen soll der neue preuhiche Kultminister nichts Neues erzählt. Das
ist ja das Ziel der marzistischen herchfackt,
jeden Peersonischeitsbert zu unterbrücken, die Wenschen zu willenlosen Stlaven eines Karteispiems zu machen, um so die Rassen jediger
eigenen Urteilsfähigteit zu berauben. Ungewöhnlich ist nur, daß ein sozialdemedratische Rünister
die ertie Gelegenschei seines öffentlägen Auftretens
in seinem neuen Umte dazu benuht, die Liefe
einer Kartei nach dieser Richtung hin zu bertünden, und zwar in einer so frassen in voertünnten korn. Immerhin aber ist es gut, das
das Würgertum don Zeit zu gelt daren verte,
was ihm unter der mazifisischen herrschaft
blüht.

Ochstisstet vielsag bertäligt worden. Verließen Aufussministers füm ptom atische Bertung.
Timiste besprach denn die zweite zaager Wiscer einmerte deran, doch nach dem Non-Ahlungsvland wir einer Kapis den 18 der Norden Aufussministers füm ptom atische Bertung.
Timister der Goddungt beläte wird. Die Krimme Delonie weiter, es sei ihm heute nicht die I. Die Kapitalsdund nach dem Voungsktage
Abs Milliarden.
Timiste die Verließen Hausenschaft eines Vorgeltellt. Die Krimme delonie weiter, es sei ihm heute nicht einer die Kultusminister Erimme bein wird sieder gene der so der in wörfen est inn ge ausbried, als App des neuen, natürlich bestern Zuftern die erim die erichfehrt Verließen haben: Verließen det nicht der Kaptur für der Kritische vor eine Kaptur für der Kritische vor einem haben verließen. Det kaptur für der kaptur f

# Erst Finanzsanierung, dann Young-Plan

Der Beichluf ber Bentrumsfrattion

Berlin, 11. Februar. sufammenhangenben Fragen geffar

Berlin, 11. Jebruar.
Im Reichstag spelten am Nontag sämtliche Fraktionen Sihungen ab, um zunöcht ihre Die holitionen sür die am Dienstag mittag beginnende crite Becatung der Doung-Gesche zu tressen. Alle Fraktionen werden in diese Nusssprache zugei Nedmer dorschieden, über die die großen sinanpolitischen Krobleme, über die die Aratesischer vor einigen Agen unterrichtet worden sind Auf Grund der Fraktionskesprechungen wird dann Neichssinanpnimister Dr. M old en ha ue ein den nachten Tagen die Kerhandlungen mit den Sachreferenten der Regierungsparteien über de ganskaft und die Angenen der Kerhandlungen mit den Sachreferenten der Regierungsparteien über de ganskaft und die den heich die genen der Senten der Studenbargsparteien Franzeichen Jimansfragen fortsehen.
Die Zentrumstraktion beschäftigte sich in erker Linie mit der Frage einer Sanierung der

in erfter Linie mit ber Frage einer Sanierung ber Reichsfinangen. In Uebereinstimmung mit bem Fraktionsvorftanb will bie Fraktion ber Reichsregierung mitteilen, bag nach einmutiger Auf-faffung ber Bentrumsfraktion die mit bem Bonng-Plan gufammenbangenben Gefebe erfi

verabidiebet werben tonnen, wenn gleich : geitig bie mit ber Sanierung ber Reichs-

#### England beantragt Abschaffung der U-Boote

Ausschuß wird morgen gusammentreten, und es be-steht alle Wahrscheinlichkeit dafür, daß er einen Be-richt über die Versinigung der beiden Wethoden der Abruftung, Begrengung der Gefamttonnage, die Begrengung nach Schiffsklaffen stwie die Möglich-feit eines Transfers den hauptbelegierten in aller Rurge erftattet.

In ber Bulfigung fprach jobann als erfter ber Erfte Lord ber bettifchen Abmiralität, Alegan-ber, ber mit febr ftartem Rachbrud für eine völftige Abich af fung ber U. Boote eintrat. Er begrunbete biefe Auffaffung ausführlich.

#### Ameritaner wollen die Emelta taufeu

Berlin, 11. Februar.

Betlin, 11. Jebruar.
Die Pressentig, das die Radio-Geopracian, bie Muttergesellschaft der Western-Electric, der Reichsregierung das Angebot gemacht habe, das im Besib der Keichsregierung besindige Altsenpaset der Keichsregierung des gerfäckt. Das Angebot der Radio-Corporation sei aufgerobentlich günstig. Im übrigen sein auch den der fich günstig. Im übrigen sein auch den der hösebenen anderen Seiten der Reichsregierung Angebote gemacht worden.

Wit Wirtung bom 7. Februar ist während der Meigengleicheit des Brässeheine der saarlämbissen Megierungsbommissen des finnisse Milisted der Regierungsbommissen. Dr. bon Ehrn vool in int der Führung der Prössententengeschäfte bis gun Rudless des Prässententengeschäfte des Mexistenten der Wilten be-



# Das U-Boot in Front

Frankreich in London ifoliert

Rendon, 11. Kebruar.

Das gange Jutereje der Motienkonsfereng konsentiert sich auf die Vollssung am Denstag, die der Untersfeedd die Vollssung am Denstag, die der Untersfeedd gegewöhnet ist. Alle im Berauf des Wonden studien die Stimson, Wacdonald und Vollssungen wissen warden der die Vollssungen wirden Wardend und derhonald und Vollssungen wirden der Unterschonald und der den der die Vollssungen wirden der die Vollssungen der Untersfedore der die Vollssungen der Untersfedore der Vollssungen der Vollssung vollssungen. Sin intelligier und die Vollssungen der Vollssung Vollssungen der Vollssung Vollssungen des Vollssungen der Vollss rung Franfrei Die Stimmung,

#### Franfreich unnachgiebig?

Paris, 11. Februar.

Paris, 11. Jebruar.

Der in London in den Bordergrund tretemben ILWoothgrage fieht man in der franzöflichen Kreige mit großer Spannung entgegen. Pertina gnacht sich im "Ech de Baris" über WacDonald lustig, der ich als moadlicher Klebere der enzischen Orifentlicheit sinifelle. Die Uedereinstimmung gnichen Amerika und England fei außerdenn nicht sie groß, wie man dies betzmein glauben machen wolle. Frantreich werde durch seinen Merineminister wissen leifen, das Washingtoner Ablom men vom 6. Zeienur 1922 in bezug auf die U-Bootkrage zu ratifizieren, einer Einschaftung der U-Boote durch einen Meninen Medichen gesten einer Ginfen dusten seiner Ablom men som 6. Zeienur 1922 in bezug auf die U-Boote zusch einen Unständung der U-Boote zusch einen Umfähnen zustimmen sone. Ja pan verde sich einschaftung der U-Boote zuschlieben der Einschaftung der U-Boote zuschlieben der Wichgefing verteiligen werde, denn auch der italien is die Augenminister werde sich mit großer Zurüdhöltung über dies Frage außern und seinen Standpuntl damit begründen, das die Ginschaftung der großen Reuger die Bordeblingung sire die Wöchschung der großen Il-Boote ich.

Die Ertlätung, die der französische Martine-

Die Erflärung, bie ber frangofifche Marine-Die Erflärung, die der französische Mertin-ninisser Les que's vorlegen wird, wird dem "Beiti Parifien" gusolge ähnlich wie die jepa-nisse Antwocknote flor und offen betonen, daß Kranstreich unter feinen Unsfänden einer Gerab-iehung seiner U-Boot-Tonnage, die insgesamt auf 100 000 Tonnen angesetzt ist, gustimmen sonne. Beleinehe werde Kranstreich ober eine Erhöhung seiner Tonnage verlangen.

#### Pacelli Kardinalftaatsfetretär

Rom. 11. Sebruar.

Bie vor längerer Zeit angefündigt, hat Kardinal Bacelli die Leitung des Staatssetratats am Montag übernommen. Plättermeldungen zutolge ift dies auf Grund eines Edgetelens des
Bapites vom 7. Februar an Bacelli erfolgt. Im Rapites bom 7. Pebruar an Bocelli erfolgt. Im foungen ber Wahrheit und war weber weitlan-amilien, "Offervolore Bomano" ift ober bilder weber über biefe Tatface noch über bie Ernennung Macellis am Chaatsfefreten eine Mitteilung veröffentlicht worben, ebenfowenig wie dolparti fich von feinen Mitarbeitern ober bem biplomatischen Korps verachschlebet hat. Es ber- Absicht, unfere in ber tausenbisteigen Geichichte

lautet, bag bie amtliche Befannigabe über ben Bechfel im Staatsfelretariat am Dienstag ober 

#### Die Mobilifierung der erften Tranche

Berlin, 11. Februar.

Retlin, 11. Jebruar.
Nach dem "Borivärts" hat der Parifer Kortespondent des Sozialdemoffatischen Parifeibeinftes aus gut insprincierten Parifer finanzireisen erscheren, das bereits um fassen de Borderen der erken Transke der bereitungen im Gange seine, um die Wossissenschaft und der Schendigkrund der erkften Transke der Geinrichtung der Ihrenactioneln Meharationskont bornchum gut somen. Die interessierten Genten in den Vereinigten Staaten sollen sich bereit ertlärt haben, nicht nur die sitz deutschland bestimmten 100 Milliomen Dollar aufgubringen, sondern der Mitchiem den der Mitchiem der Bestie die Gläubiger bestimmten Teiles mitzuwirken.

Bie der "Bormörts" aus Barichen berichtet, rechnet man bort mit der Geworftesenden Un-wandlung der deutschen Gefandischei, in eine Volfderft. Die Umwandlung werde sofort nach dem Africhius der Sandelsvertragsvertjandlungen erfolgen.

## Die Unruhen in Brafilien

Montes Claros von ben Behörben berlaffen

Lanhan, 11 Sefruar

Wie aus Nio de Janeiro gemöde twire, if die Nuße in Montes Claros, wo am Donnerstag der An f af ag auf den brafiliantism Vissepräsidenten verübt wurde, noch nicht wiede bergegiellt. Es steht jett set, daß die der Schiehere insgesamt sieden Wersense geistet und Be derwundet wurden. Die Liberalen verbern der der verwerd wir der Verwerden Verwaltstate der V ermartet.

werden erwartet. Der breiteinige Rrafifdent ift am Conntag nach Rio de Janeiro gurlägelehrt und hatte lange Be-prechungen mit dem Brieges und Berlehreimister. Auch in Natal im Claate Rio Grande do Norte find Unruhen ausgebrochen, woder bisher zwei Berfonen getötet und neun verwandet wurden.

#### Anfalag auf Gfrandmann?

Barican, 11. Februar.

Wertigen, 11. zebruar.
Der efiländische Staatsältette, Strandmann, verließ Bartson um Wontag um 18 Uhr nachts. Am Nachmittage hatte ein 191ähriger Mand den Berjuch gemach, auf des Auto aufpelpringen, in dem der eftländische Staatsältzifte und der polnische Präfibent zur Univerliäßt fulgen. Der Nann wurde zurückgeliehen, fiel hin und veurde sofort den Kollekten umringt.

glaubt, bas Auto bes polnifchen Staatsprafi bor fich zu feben und fei mit 

m 3

I Dr.

n Verein ne von si under Le tat Halle erstät Ho Sächsisch den histe der Kaif Bissenscha und der er des h Lauchstädt

ej. zu Sall Juderraffin

Bortragsa 18 verichobe benten, G n, lägt den 1 feine für

Am Montag wurde auf die Bohnung Gangers Riprian Betrowifi ein Couf abgejet Die Rugel durchichlug die Genftericheibe bes Ga gimmers, berlette den Ganger jedoch nicht. gleichen Saufe befindet fich auch die Bohnung litauifden Mugenminifters Dr. 3aun

## 3 067 000 Rundfunthörer

Der Bericht ber Reichspoft

Berlin, 11. Gebruar,

Berlin, 11. Jebrum.
Die Deutsche Reichspost veröffentlicht sie ihren Bericht über das deitste Eigen (Oftober-Tegember) des Nechmanischers in Control of State und der Berteiste des Leines des Leines der Leines des Leines emie geme smeister b w.Abolf-S Shakmeist s sowie auc Runffunfender fonnten bei Mäßiche be fobijd-wittenweggigen Landesgreng in Seilsberg (Oftpreußen) errichtet werten. Baßl der Kund funfteilnehmer bößen am 31. Dezember 1929 auf zum 3 oft (1988 rind 2680 000). Bon Juli bis Sein find 217 God marzhörer rechiefind urteilt wochen. Im Kasser erdischen die Einstellung der Berichtsbeiteligher wurden die Einstellung der Berichtsbeiteligher wurden der Einstellung warf, die Ausgaber rund 503 Millionen Mart, die Ausgaber rund 503 Millionen Mart ausgewiesen. die fehr milonful Familie, n belegen. der ftellt der induf s Papierfo rjabrik, E efter Alt.
mitglie
mitglie
man: Co
hainstein
berein bon
haliwerfe Alt
halle Aft.



# Schober über seine Romfahrt

Der Erfolg foll burch die Reife nach Berlin vervollständigt werben

Auf dem Ball der Journalissen und Schrift, itellervereinigung "Concordia" am Montag hiell Bundeskangler Schober eine Ansprache, in der feistlellte, daß Celtereich im Haag einen bollen Erfolg erzielt bade. Dann fuhr et

"Aud die Neise nach Nom, die mit zwei meiner Borgänger bereits vereindart, nun aber unter wesentlich gün sie geren Umständen von mit als Bertetet des im Hang das wieder frei gewedenen Lestereich unternommen wurde, god en Nörglern und Krititern Anlah zu Fälschungen der Bahrheit und war wieder ein Anlah zu gistmischenden Kessimischen Kessimischen Anlah zu gistmischen Kessimischen.

ich aft mit Dentichland unb bas faum an-gebahnte gute Berhaltnis mit Italien gu ger. ft bren. Aber wir werben bafür forgen, bas bie Berfaffer biefer Rachrichten nicht auf ihre Roften fommen. Ber mich fenut, ber weiß, baß ich ber Burbe unferes Lanbes nichts vergebe, unb an meiner Liebe gu Dentichlanb laffe ich bon niemanbem rutteln. Go bezeichne ich meine Reife nad Rom ale einen Bfterreichifden Erfolg, ber unferer fleinen Republit bringenb gu wünfche war, und ber burd meine bevorftehenbe gahr nad Rerlin erganat und vervollftanbigt werber

Der Bundestangter schloß mit einer Aufgaßlung der wirtschaftlichen Aufgaden, die die Regierung lösen wolle, und bat die Presse um ihre Mitarbeit.

#### IV. Städtifches Sinfonie-Ronzert

Stabttheater

Die Bottragsfolge bes Konzeries hatte zunächstener Felier, zu umfangreich zu sein. Fragt man ich nun, auf voeldes von den gebotenen Werfen man hötte berzischen lollen, do liebt leine andere West als der Verlage und der Verlage der Ver nicht recht slar gewesen zu sein. Sielleicht siehe ich das Bert einmal besser als Einsonischer Frolog zu einer Tragöbie verwenden? — Gang anders liegt die Sache der der verwenden? — Gang anders liegt die Sache des der verwenden? — Gang anders liegt die Sache der Verwenden und die Vollenstelle von Archive der Vollenstelle von Archive der Vollenstelle von Archive der von uns, des der Vollenstelle von Archive der von uns, des der Vollenstelle von Archive der von uns, des der Vollenstelle von Archive der von der vollenstelle von Archive der von uns der vollenstelle von der vollenstelle vollen der vollen

durchdachter Weise, wie von starfem Jinpuls ge-leugen, war auch in der gerade bei Brudner fo weisene Wolfere Tempisch glüdicht, die hie hertlichen Sobepuntle aufleuchten. Dog er auch der Schmander-Wulff zu einem befonders großen Ersolg verhölf, versieht sich von selbst kuch in der Beglefung der Kongerte bewiese er wiederum wiel Geschieft. Das Stoththeater-racheter bielete mit erferulicher Erzfleit und Tonfahnsteit in allen Gruppen und entwickte bei Brudner prächtige, gerundes Mangfalle. Der Beisal des gut besuchen Soules am Kälitz in omit wossberbeit. Erk dum bieh mit Necht auch das Orcheiter darun teilhöben. Er.

Musftellung bes Rünftlerbunbes "Jfar"-Dunde tu halberfiedt. Der Ministerbund "Afar" ist für acht Lage mit einer Ausstellung von eine 180 Bildern in die Aufa der Mädehen-Oberighte ein gezogen. Die Ausftellung umfahr Münchener Kunft der leisten 25 Jahre und gibt einen Neber-Der Rünftlerbund "Jar" blid über die Entwidlung des Expressionismus Auch impressionistische Aunst ist in guten Bilberr Gine Angabl Runftler bon Ruf, wie derigi und Fritz Erler, Hanz Heiber, Ernst Lieber-mann, Ludwig Hohmein, Richard Pitzid, Ludwig But, Charles Beder u. a. find vertreten,

Brun, Sharies Beater in a. jund betrieten,
Bruns Walter foll in Danbun ble "Alchermans"
bligieren. Die Direktion der hollandichen
"Wagnerverentiging" dat von der "Mohal, Opera"
au Kondon eine Einfahung empfengen, im
Mahmen der derfichen "Opera Sealon" im
"Gobent Gerben" eine Ungolf Worfeldungen ber
"Medermans" au geben und mort unter der
mitfaligien Beitung von Gruns Walter, der auch
die Mufführungen in Solland birtgiert bat.

Gelbenes Detrejubildum. Professor De. Frehberg in Röthen beging sein gelbenes Bottorjubildum. Aus diesem Anlah erneuerte ihm die philosophische Falutät der Universität. Salle des Diesem mit einenden Narten.

#### 6. Dhilharmon iches Ronzert Stabtfdusenhausfaal

Dr. Georg Coffer Iteh das Wert in all nen Stimmungsnitancen erstehen und bot mit m Aufban des Finales eine Leistung von

schaftlickender Gewalt. Das Orchier, Oresdere Bissigermoniter, hielt sich im algem wieder tapfer; nur hinstästlich der Keinklich gerade bei Racher so wesellichtlich hin nicht immer auf seiner Kosten; so geschwebende hohe aber Geigent in der ber Ginleitung lange nicht ibeal genug ein Klautzustl., ertsgien das Kontraddissol sammen Sah recht die flamen Gab recht dirftig, auch leisten Bläfer mande Unterinklich Ernähmung ab noch die Begleitungen der beiben Kongen. Dr. Gößler mit Innsicht um Knapung Gr durfte am Schlus ben hat beraften Bestall der Bestallen Bestall der Bestallen Bestal

eon"-Uraufführung in Leipzis fe von Wilhelm Speher gu gur Uraufführung: "Napolem" neue Werfe von Wishelm Speher st dennächst zur Uraufführung: "Napolem dramatische Dichtung, an den ficibischen in Leipzig und das Schauspiel "Jegendri alles" gleichgeitig am Berliner Renaissand und am Stuttgarter Landestheater.

und em Eintigarte, Zombestsfeater.

Stabtificater. Seute abend 8 llie gimeites Gadipiel Mari Cogards Giberomatisches Gebück "Me de en' in Eine Gadipiel Mari Cogards Giberomatisches Gebück "Me de en' in Eine Gebück gebüc

n

n

atspräfiben it eine and auf

erhaftet. der Nacht das er

Bohnung |

ibe des Ga

thörer

entlicht sont te Viert geginhres 19
Betriebszweith Telegram
ht gang ern wurden i

pt gang era wurden i Boitige niah belief ber 150,7 urgelblos, am Jahres ber Spra auf 31151

un f berfe
669 100 &
ersten nes
i Mühlade:
idesgrenge
et werden,
mer belief
nd 3 0670
bis Septen
echtsfräftig
ab s o s o s
in b s o s
in b s o s
in e s o s
in e s

o Thiele.

ION

"Napolem indtischen

i t and

## Halle

#### at Tode des Generaltonfuls Sans Lebmann

dricht bom ploblichen Dabinicheiben bes ser die Grengen ber engeren heimat sinaus nun halleschen Wirtschaftsführers Genecal-De, jur. hans Lehmann hat übenal Teilnahme hetvorgerufen. In Ergängung Erflichen Daten über den Lebenslauf des grenen teilen wir noch folgendes mit:

iswie auch Witglied der Gladbercondnetenverung.

ke ist die bie heimische Wirtschaft von einer alfallischamilie, beeinflust wurde, mögen einer alfallischamilie, beeinflust wurde, mögen wiedern vollen, die Keitschaft von der industrieller Unterendungen: Ammenschift, Gewertschaft der Trauntoflengenienzielt, Gewertschaft der Trauntoflengenienzielt, die der Kögenberer Auft-Gel. auch die Angleich der Kögenberer Auft-Gel. auch die Angleichen der Gewertschaft der Angleichen der Koncorden Anglösienden und fielen am Concorden Anglösienden unt fiele gehorte er lessende gehorte er digenach Hat.Gel. auch die fellen am Concorden Anglösienden unt fiele gehorte er digenach hat.Gel. auch die fellen am Concorden Anglösienden Anglösienden Anglösienden unt die Gehorte der Anglösienden Anglösienden Anglösienden Anglösienden Anglösienden Anglösienden Anglösienden Anglösienden Anglösienden Anglösiende Anglösienden Anglösiende Anglösienden Anglösiende Anglösienden Anglösiende Anglösienden Anglösiende Anglösienden Anglösiende Anglösienden A

e wir erfahren, findet am Donnerstag, dem kwar, um 2 Uhr nachmittags die Arauer-für den Berflorfenen in der Magba-ntapelle der Worthburg fiatt. Im An-der gerfolgt die Beisetung auf dem Stadt-

Satragsabenh bes Thur. Sächf. Gelchichts.
verlcoben. Wegen bes hinfcheidens feines enten, Eeneralkonful Dr. hans Leh. n, läft ber Thuringische Gelfiche Gelchichts. ieine für heute abend angesette Sihung

## Leben und Sterben in Salle

#### Der Dulsichlag der Stadt, wie ihn die Statifit fefibielt

Der Argt beurteilt bas Leben und die Gesund-heit eines Menschen nach dem Aulsschlag. Allso tuts der Sa tat füt es auch mit einer Stadt. lind num liegen lange Beitsen von Zahlen für die leite Zeit Halles vor, bon denen wir einiges hermusgreifen!

hecausgreifen. Die Vebölferungsgiffer unterlag nur Die Webölferungsgind bälf ich immer unwesentlichen Schwontungen und hälf ich immer noch um die 200000 berun. Zunädic kaber (chauk man zumeist nach den Ehefülle zu ungen; denn aus ihnen soll ja des neue Leben (ohne auf Kuinen anspielen zu wollen) blühen.

Das Geer ber beiratsmutigen Manner Salles gablt burchichnittlich in jebem Quartal gwifchen 500 unb 600 tabfere Streiter.

Dabei liegen die Seiralsgiffern am höchsten in einem Alter von 25 bis 30 Jahren, verirren sich in einigen Fällen auch mal unter 20 und über 60 Jahre hinaus. Wan sieht also, venn Reigung vorhanden ist, sind die Röglichteiten unbegrengt.

fälle. Gott sei Dant — tann man da von Salle jagen, es ist noch nicht Berlin . . . ! Wir haben immer noch Geburten über sau ib er sau gene Mauern; er ist avon nicht groß, aber das Leben liegt doch venigstens noch über den Zo. Ein turze Leberblid über die Tode Krücken offendart neben Altersssmäde in der Bauptsache Aubertulofe, Lungenentgündung, Serzsschau um Streds, Auherbem fordern Ung ille sich alle — es handelt sich sier worden und Muskattleg, die in den Dallessen für in fen behandelt wurden — und beider auch der Selbstmorb eine gange Reise Opfer.

Die Sterbegiffern ber Lebigen überwiegen bie ber Berbeirateten febr fiart, und ben fudfichen Rrantheiten fallen viele Menichen auch im beften Alter gum Opfer.

einem Alfer von 25 dis 30 Jahren, veriren sich in einigen Fällen auch mad unter 20 und über 60 Jahre hinaus. Nam sieht also, wenn Weigung vorhanden ist, sind die Most verbunden mit der Ehe ist heute mehr den je die Wohu na skrage, die sie heute mehr benn je die Wohu na skrage, die sie heute mehr benn je die Wohu na skrage von die sie sie heute mehr benn je die Wohu na skrage von die sie die sie

#### Salles Angestelltenschaft gegen die Zariferhöhungen

Die Stabtverorbnefenverfammlung foll einfdreiten!

wirten. Die Erhöhungen, die sich für Gas, Masser und Gtrom für den Haushalt des Angestellten ergeben, sind jo hoch daß sie nicht getragen werben sinnen. Am schlimmten wirten sich die Zarif-erhöhungen bei der Straßen baß nauß. Der ergogingen bet ber Ert gen but in ans. Det Begfall der Bodenfarten für Angestellte und die Berboppelung des Preises der Schülerkarten lassen die notwendige soziale Einsicht vermissen!

de nowenoge logiale Enniqui verminent. Der Gedog erwartet von der Stadtberord-netenbersammlung, daß sie, wenn ich Karifechomignen mich zu bermeiben ein sollten, dies eine berartige Gestaltung ersahren, daß sie liftes uns foglialen Charafters ents-tleidet werden."

#### Das Beschwerdebuch

(Stimmen aus bem Beferfreis.)

Beigtorper in ben Glettrifden und tropbem falte Bagen!

Feisfärper in ben Eeftrissen und trohbem Talte Wagen!
Die hallesche Straßenbahn hat der Bedückerung vor einigen Wonaten mit sehe viel Landen der Scheiderung von einigen Wonaten mit sehe viel Landen der Scheiderung von einem Wonaten mit sehe von der Scheiderung von der Verlagen der Verlagen

Gin ftanbiger Sahrgaft.

## Eine bobere Drivatichule für Salle

Mit ausgesprochen evangelischen Bielen

Aum biesjährigen Oftertermin find für bie höberen Schulen in der Stadt halte viel mehr Erundfähler angemelbet, als die höberen Schulen aufzunehnen vermögen. Rach ficheren Vernehmen wird zwar die Stadt beim Stadtghunnafium noch eine neue Sezta einrichten.

Dennoch aber bürfte mander Grunbichüler, ber burd eine Brufung bie Reife für eine höhere Soule nachgewiefen hat, wegen Blag-mangels, unb nur beshalb, in feiner berfelben Mufnahme finben.

Bohl tann ein solcher Schuler mit feinem Zeugnis in jeber hößeren Schule bes Reiches anzulommen verfuchen. Es barf aber doch nicht vortommen, baß ein Schn ber "Schullfaht" Jalle nach au 8- water wie den ber "Schullfaht" Jalle nach au 8- water wie bei Bater und Kension dernachteben muß, nur weil in den Schulen seiner Baterstadt für ihn kein Plate ist.

Der "Deutsche Bund für driftlich-evangelische Graichung in haus und Schule"

Sobalb bie Schule fich foweit entwidelt hat, bağ ein Coulbau nötig wirb, fommt er, wenn möglich, in ben fich immer mehr ausbehnenben Guben ber Stabt.

Ob bie Schule eine humaniftifche ober Realanftalt fein wirb, hangt bom Bedurfnis

ber Lejuder ab. Aufgenommen fönnen nur, knaben werden, die die Brüfung für eine hößere Loss die ulg eld wird boden. Das diu lg eld wird 300 Wart im Kahre, also D Mart im Monat, betragen Die Schule wird, den gielen des Aunbes "Saus und Schule" entfprechend, eine au kgej prochen ebange life ein. Die Elternischet wird, den Geltler die Die Elternischet wird die eine "Schulgenosienischaft" durch ihre Vertretung berechtigten Wünschen Gehör verschaften fönnen.

Ausfanft retiefen und vorläufige Anmelbungen von Schillern nehmen entgegen: Bafter Bilbeim Brad ma nun, Dittenberger Strebe 10, Kon-rettorin B. Gigner, Robifdutteritrage B. II, und Sourettor Frie Sommer, Weland-litabe 21,1.

#### Einführung einer Gemeindeschwefter für den Cuther-Begirk

Articetretique mit einer harren Gereingah oet Aufgaden genug harren, ihr eigen nennen darf. Superintendent Schroefer legte feiner Gingenungsrede das Kauliswort gugrunde "Giner trage des anderen Laft, so werdet ihr das Gebot Chrift erfüllen". Mit Gefing des Kirchenchores fand die Feier ihren Abschlus,

— Wieber Miffionsnaß . Der Mijfions-nafherein auf dem Neumarlt beginnt seine regelmäßige Arbeit wieber Mittwoch, dem 12. Jebenun, von 3 die 5 lihr nachmittags in der Awerechistraße 27.

#### Wohin gehe tch?

Salles Bubnen am 11. Rebruar

Stabttheater: "Deben" (8).

Stabilipeaire: "Webea" (8).

Malfalfa: "Gin Malgertraum" (8).

G. T. Ger. Ulrichftraße: "Die Nacht gehört uns"
(4, 6.05, 8.15).

G. T. am Meteceplaß: "Die Nacht gehört uns"
(4, 6.05, 8.15).

Un Allie Premeinabe: "Benn du einmal bein Herz verschiehli" (4, 6.05, 8.20).

Un Leinigiere Erraße: "Günden der Väter" (4, 6.20, 8.30).

8,30).
Schauburg: "Sprengbagger 1010" (4,30, 6,30, 8,30).
Voberned Theater: Das glangbolle Programm (S).
Rochs Kinflerspiele: Das glangbolle Faschings-programm (S).
Ralete: Tas glangbolle neue Brogramm (S).



Gefühl der Sicherheit für den Gastgeber

HENKELL TR OCKEN DER KLASSISCHE

#### Gott bertrau und ber eigenen Araft!" feneralfelbmaridall v. Madenfens Grus an feinen hallefchen Ravallerieverein

nn einen halleichen Kavallerieverein ilmeigennüßige Kameradschaft kann nur gebethen, von die Erinnerung an die gemeinsom verleibe jehnere, aber auch große Zeit die Kenschaft einender nöher gebracht bat. Was aber Joliche Kameradichaft eiedeuten fann, zeigte der Somtragebend, der die Witglieder des Krieger-vereins von 1876 und des Kavailerie vereins held martichaft von Mackensen in den Raumen des "Geutschen Hauseles" zu-jammengeführt batte.

Zubelnd aufgenommen tourde bes Soch auf den greifen geldmaricall Radensen, der jeinem Lereine einen Fahnennagel gehistet batte mit der gerade heute beachtensverten In-ichtift, "Gott bertrau und der eigenen Kraftl" Wöge nun der Geift nochter Kamerodischei in beiden Kereinen unter Leitung der Kumeraden dart ung und Damann siets in der allen Beise erhollen bleiben!

#### "Bon München nach Tofio!" Gine Beltreife bes Bereins ebem. Angeboriger ber Ral. Cadi. Armee

Die Betterausfichten. Bunehmenbe Bewoll noch vielfach Froft, im gangen aber etwas

## Das Gebeimnis der Gaale

Ratfel um ben Morb im Tenthaer Bafen

Allso hier verschwand vor einigen Wochen ber Profuris Vauer, ermordet und in die Saale geworfen, wie es den Anschein hat. Und dort drüben – unwillfürlich gehen wir einer langit unsichtbar gewordenen Spur nach – wurde er überfallen und vielleicht iddlich derfelt. Wan sieht nicht micht mehr – seinen Jul, die est kurz vorset angerauchte Zigarte, den Anschein, alles hält die Bolizei wohl verwacht hinder Schloß und Riegel. Auch do hinten, in dem Allso der "Saale-Schisflagteis-A.S.," brennt beute fein Aicht mehr. Die Schliebe der Bergesfenheit wollen sich darüber legen, aber es gibt doch Menschen, die micht allem mit der Alunft eingen, fondern so vermien fin, in das Sichtigt der Bergangenheit eingubringen.

in das Didicht der Vergangenheit einzuberingen.

Wer war der Wörder, die and den Ort der And die hie der Vergangenheit einzuberingen.

Weit dass Andere der Vergangenheit einzuberingen.

Weit der Andere der Vergangenheit eine Ort der Tan bliefdincell wiederlehren. Sambett es sich um einem Nau die not de Von Die nach der Vergangen der Ver

#### Ein Rollettant bermißt!

Seit bem 17. Januar bieles Jahres wirb ber Berufstolleftant Innalibe Grig De chiner, geboren am 25. Dezember 1901 gu gulldww, vermift. Die Rachfarichungen nach bem Bermiften burd bie balleide Rriminalpoligei finb außerhalb

tommenden Bahnhöfen nicht geschen worden. Dem Oberlandiger in Dölau g.genüber das Hechner am 17. Januar erlätet, daß ihm das Kollettiesen nicht mehr zusage. Er soll auch einem schwer-müt is en Eind und einem schwer-müt is en Eind und gemacht haben. Die seishertigen Jestitiellungen daben, die ber ab en vorsiegt. Sochvenitche Ingaden über die Kerson des Bermitzten nehmen die Krimi-nal poliziet zu Jalie (Almaner 57/88 des Koligeipschiftnuns) und die zusätzischer Schwer-zig a er ei somie die örtischen Bolizielorwoliungen entgegen. Besonberzs werden die Fluschqua-beaumen, Horiter und die Krimitellung des Ver-mitzten die Krimitellung des Ver-nitzen der die Krimitellung des Ver-nitzen der die Krimitellung des Ver-nitzen der die Verläussellen die der die Verläussellen die Ve

- Berhinberter Einbruch, Seute früh gegen 3 libr wurden an einem Andengeschift in ber Rathau sitraße bie Türfalöfler erbrochen. Die Ante muffen bei ihrer Arbeit aufgestört wurden fein, benn es fonnte nichts als gestohlen feitgestalt werben.

schliegestellt werben. Sente morgen um 5.50 Uhr gerieten in Ammenborf. Sente morgen um 5.50 Uhr gerieten in Ammenborf in der Brüdenstraße in einem Schuppen Polyfohlen vor afte in Brand. Die Freiwillige Feuerwehr fonnte in einflündiger Tätigtelt die Gefahr bestätigen feitigen

- Bergicente. Jeben Mittwoch nachmittag Rongert ber haustapelle; Gintritt frei.

— Gaalfalesbrauerel. Weggen Mitting da 31/2 Ubr im groben beferterten Helffaal Rougeri (Beltung hand Leid-mann). Ub 3 Ubr Nandserbal bed Beamtenredieler-Greeink Donnerstag im blanen Saal ber bellebes 4-Uhr-Zanp-Zee; ab 8 Ubr Zanpaben). (Elde Angelge!)

#### Wallerstand ber Saale

ttte

ine 2

neinja

od von
en an Sa
nd band
auf ließ
Rachtwäd
de zu ent
ketten w
ten erst r

m Rontag nter Regier ordenen Re an ftatt. wei Beam c hielten voi he, Die E wehörden un n fich ein ieiner Ged "Das Gu "" Winif Bertreter

efte Eife

Der Unterpegel Der Schleufe Erib wies beute einen Bafferftanb von 1,48 Mein auf. Ber Caalefpiegel ift bemnach feit geftern 4 Bentimeter gefallen.

#### Bereinsnachrichten

Melinachrefand Benties Cfiljeier. Die Transtitut unteren wefterbenen Ammeoben Generaleninft Quick unteren wefterbenen Ammeoben Generaleninft Quick unteren wefterbenen Zille generalen der Gebene Zille generalen zu der Gebene Zille generalen zu der Gebene Zille generalen der Gebene zu der Gebene z

## Drogramm der

## Deutsche Welle Königswufterhaufer

## III Seit über 60 Jahren Fachgoschaft für Qualitätsuhren und Reparaturen, Emil Pröhl, Inn. Watter Quentin, Gr. Stoinstr

#### Stellenangebote

## Urov.=Vertreter.

eventuell Kaution fiellen fann, für Bertauf bon Bertzeugitielen und massenartiteln für ben bortigen Be-Angebote unter L. C. 3878 an bie afisfielle bieser Zeitung. Bianift.

## in Trio mit Aoten fofort gefucht. Mo-natlich 120 & einschl. freier Station. "Stadt hamburg", Berleberg. Tel. 376.

Maleinmädchen

24.40 (18.00 per fien, Billen-thalt bet hohem Lohn gefucht. Be-verinnen, die lanbliche Berhaltniffe lits tennen, beborgugt. Frau Joh. berg, Neuhere Berfener Gir. (Reu-

junges Mädchen

## Reheling nimmt Oftern &. Buride, & melfter, Plotha, Poft Brittib.

Suche für fofort tuchtiges, anftanbiges

Sausmädchen für gute Dauerstellung. Zu erfrager d. Geschäftsstelle b. "Salleschen Zeitz

## Stellengefuche

## Schweizer

Stelle mit Bittsfrau und givei er einen Rindern bon 14 u. 15 Jahren : beiraten wild, mit 25-28 Milch und Jungvieb. Bin 29 Jahre al von Jungvied auf im Fach. Ange ab richen an B. G. Adermann, bei Keibra (Khfifhaufer), Unter

Borarbeiter

Führende Lasstrastwagensabrit Deutschlands

fuct für ben Begirt Salle eine erfttlaffige

die über Erfahrungen im Bertauf ben Laft-wagen und Omnibuffen verfügt - Belt-gebendte Interfithpung ber Sabeit bied augefichert. - Angebote unter L. B. 2077 an die Gefchäftsfielle biefer Zeitung erbeten.

## Suche Stellung jum 15. Februar ober 1. Marg. Bin 33 Jahre aft. Bei einzelnem herrn ir Thatlingen beborzugt. Angebote poft langernd Wettin 666.

## Berlangen Sie

überall

in ber Seinat, auf ber Reite und in ber Seinat, auf ber Breite bie Branche bie Handleiche Beitung. Jafte att, weicht foden gelernt bat, just in den gelernt bat, just in den gelernt bat, just in für eitva 8 M

in größerem haushall für eina 8 Monate. Schildt um folicht Angebote unt S. U. 3772 an bie Geschäftsfielle biefer getinng.

Stüte, mismädden suchen Sielle aufs Ande eltere und filngere Madden für Salle una Domite, gebertomußige Etellen rmitistein, Breiteftraß 31.

Mädchen

fuchen Stelle für Stadt und Emille dagetgang, gewerbsmäßige Etellenvermititerin, (Caale), Leipziger Stage 4.

Frifierent außer bem Saufe. Gefchu 18, Leipziger Strufe 4, II.

#### Mietgeiuche.

Möbl. Wohnutild Schlafzimmer gelucht, Rabe Alebechlet bevorugt, Gelegenheit zum Einhelten eines Weter stebes einhalten, Offeten unter 8. 1876 an die Gelohftsfielle biefer Zeitung.

Bohnung gegen

#### Bermietungen Gut möbl. Zimmer

Dibbl. Rimmer bundbe), elettr. Bidt. Edreibtifd, gu nieten. Deligider Strafe 60, III.

#### Kanfaefuch

Ein älleres fcweres
Arbeitspferd
Referen mie leiche fauje fofort per Rajie.
Offetten unter 2. 8. 3876 an die Geschäftsftelle biefer Zeitung.

#### Bertaufe

Neuerbaute Billa in tubiger Wohnlag, mit 10 Jimmer Bilntergarten und allem Louiort, so augshalten u vertaufen. Gerster erter reiher Oblgarten, Garagenmögliche Lonizischert, Abhres Berinbergung Telephon 286 18. Bermittier verderen.

Minimar, 9 Lit., Edreibynt mit Maloufte berfauft billigft halle, dert.

Etfern. Gelbichrant !
mobern, 1.75 m bod und 0.63 m beett,
fofert febr billig gu berfanfen. ontberkabter Strafe 14, part,

Debies

diebres mi elett. bejallige
rei, Collumb m beimage
reile von 785 A, D. E. B., fie
fibrescheinteit, mit elett. Blat,
h, 450 A, D. Stab für 395 A
Gmil Vojder, Freimfeler Ett

## Rontursmaffe - Bertauf.

Das gur Kontursmasse ber Firms Centschenker Lat und Dreidmeissinengeschäft Louis Brösel gehörige Eina Unterteutschenfuls, Freischlätraße, 8. eina 5 Worgen 33.4 Worgen Gartenland, etma 100 sp. Meter Gehönde sowie Bersstattaumen, als Schniebe, Dreiberei, 200 Kontor und Wohnbaus, soll solort mit ober ohne mossine richtung, Dessenden, Dampfolissen, Dampfolissen, Dampfolissen, Dampfolissen, Dampfolissen,

werben.

308 Grundstüd eignet sig aufer ge seinem bischen auch für Gemische Jobildswede ober Zimmerplat ust. Evt. werben auch einzelne Objette freihändig verla fühltigung jederzeit nach verheriger Anneldung dei den geschneten.

Salle (Saale), ben 8. Februar 1980. Mag Anode, Kontursverwalter. hermannstraße 5.

Rrubb= Rontevillaffe, uen, mit elektischem Anties, billigh verlaufen. Mach & Co., Derrenkt. II.

Coft., Cefdrant, Chreibent., Stable., eifner Vergellen u. verfc, bille utraufen. Berbelleff, Arche illeid., of 27, L., Mittellen.

Mittelfahrige Bferde (misselfahver) wegen Radjudt verlau verlauert Benbenburg, Wehmar. Ferr ruf: Gebberd Rt. 37. Goldgelbe

Staltener!
Sabe aus meiner langisbrigen Supplande mit vielen 1 B. Sunbel- und Kamerpreifen noch 3 aute Anchisten zu le
d. A. zu berfaufen. Bei Anfragen Rück

erhält jeder Leser schierte Werbeaus neuesten Kriegswe Im Osten nichts

usw. Ein erseinfach in sein
Wahrheit ohne
Das Buch so
Jugend in die B
Ein Buch, das



ten

#### Provinz

epangelifche Bobifabrispflege tagung ber Brovinggruppe Sachfen-Anhalt

Erfurt, 11. Jebruar, it gebruar, it gebnobes Evangelischen Bohlfacten Abglia bet ach in halt getteter um Detreterinnen berfabenen der Bohlfacten der Bohlfacten der Bohlfacten der Bohlfacten der Borthenbe bes Neichsverschlichen, die Vorliegende bes Neichsverschliebener der Generalipperintenben es Neichsverschlichen der Generalipperintenben der Generalipperintenben der Generalipperintenben der Generalipperintenben der Generalipperintenben der Generalipperintenben der Generalischen der Generalischen der Generalipperintenben der Generalischen der Generalischen Generalischen Generalischen der Generalischen Generalis

# ine Mühle niedergebrannt

michilicher Schaben Die Bewohner ertien das nachte Leben Der metreten der Deren die Benden Die Bewohner ertien der wirtschafte und weiterliche und die Enthoidfung der mitrichafte und weiterliche Die Enthoidfung der Malles der Aber auf in die die Enthoidfung der mitrichafte und weiterliche der die Enthoidfung der Mitrichaftliche Die die Enthoidfung der Mitrichaftliche Die die Enthoidfung der Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Beiteil die Beiteil und die Enthoidfung der Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Beiteil die Beiteil und die Enthoidfung der Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Aber die Gallen die Enthoidfung der mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Mitrichaftliche Die Aber die Gallen die Enthoidfung der mitrichaftliche und die Enth r bes deutes if mittervannt. Das Bres mit Mide gerettet werben. Bei ben gerbetten wurde ein Fenerwehrmann fand feldi verglitet. Ein geober Tell bi, Born und Buttermittel fielen fiammen gum Opfer.

#### meinjamer Heberfall auf einen Nachtwächter

#### Trauerfeier

teinstr

auf.

nichts

#### n verftorbenen Regierungspräfidenten Erfurt, 11. Jebruat.

Anniag vormitag fand ist großen Kaal der inte Kegierung die Ara u er feier für den webenn Kegierungspräftdenten Kris Tiede ein der Geltzeit gestellt der Geltzeit gestellt der Geltzeit gestellt gestellt

## efte Eiferne Bochzeit feit 300 Jahren

uste Cijerne Hochzeit jett 300 Jahren
ns seitene Het Verbunten, 11. Bedruar.
ns seitene Het Geft der Eisernen Dochbeging bier bas Spepaar Blätter.
1. wogs auch der Oberdüngermeister D.
1st erschiegermeister der und sin, de hie
her Oberdüngermeister der von fin, des
her Oberdüngermeister der von fin, des
her Oberdüngermeister der in in des
her Oberdüngermeister der ben sie her
her Oberdüngermeister der den gene ich der
her Oberdüngermeister der den gene ich bei der
her Oberdüngermeister der der
her Oberdüngermeister der
her der der
her der der
her der der
her der der der
her der
her

# Die Not der landwirschaftlichen Dachter 3m ameiten Leit ggb er nach einem Buch bes Beltfrieges". 3med einen Bet ggb er nach einem Buch bes Generaldersten bon Seecti einem Ueberdbild, wie ein mobernes heer ber gufunft ausfeben wirb.

Stürmische Stadtverordnetensikung Gine Tagesordnung bon 40 Buntten

Serlin, 10. Jebruar.
Die fürzlich hier im "Reingob" flatigefunden—
K. ordentliche Hou pt ver in "Neingob" flatigefunden—
K. eich 5 b u n d e 8 landwirtschaftlicher Fach ter eine deuten Kandeller Bach ter eine beiter Kagung nahmen die Vertreter der Reichs- und Bandedministerien der Andrung, de Finanz-, Justis- und Velchardeitsministeriums. Das Archibulum des Archistandbundes die Angeleichenburitschaftlich und Velchardeitschaftlicher Kachteller in den Keichsardeitsgemeinschaft landwirtschaftlicher Kachtelte sowie eine Kelps Velchäugs- und Landwirtschaftlicher Andrechter in dien Teilen des Keichsardeitschaftlicher Kachtellen feine eine Kelps Velchäugs- und Landwirtschaftlicher Kachtellen des Keichsardeitschaftlicher Kachtellen des Keichsardeitschaftlicher Kachtellen des Velchäungseschaftlichen Kachtellen erfaltete der Jauptlinden, Rachtenweit Dr. Richter-halle,

#### Redisanwalt Dr. Richter Salle,

Aicht weniger als 40 Buntle fianden auf der Tagesordnung der geltrigen Sigung der Siedlicherotdneten, von denen nur 22 Buntle erledigt wurden.

Bum flellvertreienden Sahptvordnetenvorfieher wurde mit den Simmen der Endpiverordnetenvorfieher wurde mit den Simmen der S. B. und Ardeitsgemeinschaft der Mitte Oberdürgermeister a. D. Elauh gewählt. Zur allgemeinen Ile Berraschung stehen und den Berraschungschaftsantrag, den Ab da ube fol und den Jefartigen Dienstantrit des Oberdürgermeisters gu genehmigen. Rach urger Aussprachen der S. B. D. gegen die Stimmen der S. B. und der K. B. D. gegen die Stimmen der S. B. und der Kreitigmeisten Sienlich und der R. B. D. gegen die Stimmen der S. B. und der Kreitigmeinschaft der Kitte ab ge lehnt.

Anter den weiteren Beschüffen ist erwähnenswert, dach der kentantlichung der fangt der kind

Winterzauber im Barg

Bum erften Dale glangenbe Sportmöglichteiten

Gisleben, 11. Februar.

Intereffe ber Brobuftion - Inventaral

pflicht.
An der Ausfprache beteiligten fich Bertreter aus allen Teilen des Neiches, die ebenfalls die Kächernat start unterstrießen und fich den Hoederungen der Köder und Kürt unterstrießen und fich den Hoederungen der Ausführungen der Reichstagsagsendneten Köders der Den fich die fich eines der hoe Den fich die fich eine der die die fichtere betonte, daß die Kächer und Iren fichen flower der hier der der die Köder und Iren fichen hoeden die fich eine die fich ein die fich eine die fich

Die Berfammlung nahm fobann nachfolgenbe Entfollegungen

ichreiten. Der Saussaltsplan ber Stadt wird sier-burch eine Entlusiung von 45 000 Mart für das fommende Jahr erichten. Gine Aussprache von nicht weriger als 80 Minuten, an ber sich von allen Bungen bie S. B. und auch die R. B. D. beteiligten, löste eine Anfrage der S. B. 20 aus, be fich mit ber Errichtung eines Sialle s für bie sich von der der der der der der der Zudei weren I wir fie en von der der der der nung. Der Kommunit da mit er Tagesorb-nung. Der Kommunit da mit er Tagesorb-nung. Der Kommunit da mit er ter bei der zwei Ordnungsrufe. Inzwischen war est 10 litz denheb geworden, so das die Gitung fünf Etunben geboutert hatte. Schließtich wurde auf Antrag des Ordnungs.

ein ungetrübtes Glüd guteil wurde. Für den Riesenvertest sprechen die folgenden gablen: Dar zb urg siellt verließen am späten Wenden mit den Zigen etwo 3500 Berssen, außer-dem bestöderte die Anschrogenverkeitsgesellssaft rund 1400 Berssen. Man glaubt, das das be-tändige Frostwetter auch in den nächsten Tagen anhalten wied.

#### Michersleben

Richerdleben

k. Eine Steblung mit Ziachbachbaufern. In Wedderdleben ift eine Baugenossenschaft geründet werden. Die Baugenossenschaft gegründet worden. Die Baugenossenschaft baut hauf haufer mit Flachdadern. In einer Berlemmlung wurden mehrere Them von Eingele und Doppessichalern beforden, deren Miest einschließig Amortifation schafflefertig Berlem und Doppessich von Baut monatifch liegen. Das Bauf und das Mart monatifch liegen. Das Bauf und der Mart Gegesche ein Bin mer, die Riche und Erdesschaft ein Bin mer, die Riche und Erdesschaft in der einschließig eine Richtschaft und ein Statt zu der Berlemstate der Statt der Berlemstate der Gegeschaft der Bauf für der an mern. Außerbem ist und ein Statt zu der Berlemstate gegen zu bem Dans ein etwa Oduadratmeter größer do fund ein Bo Quadratmeter größer Garten.

#### Beit

einem glalche Betwalfer getrunfen. In einem unbewochten Augenblid trant ein ein-einfalb Jahre altes Kind eine Flosche Löt-wasser Anschafte er estweren Bergiftung ft ar b das bedauernswerte Kind.

Rleinaga bei Beit. Infolge wirtfchaftlicher orgen erhängte fich hier ein Rüblenbefiber.

#### Weißenfeis

oen isspecialites vernigen vernigenter for inspecialites augenehmigen. Rach furger Ausfproche wurde die Pringlicket und der K. D. gegen die Stimmen der S. D. und der A. B. D. gegen die Stimmen der S. D. und der Arbeitsgemischaft der Klitze of geieh a. L. Linter den weiteren Beschäften ist erwähnenskert, doch der Arbeitsgemischen der K. D. Kertagung beschandlichen Wieden der K. D. gegen die Berhandlung der Exkont, doch der K. D. gegen die Berhandlung der Exkont, doch der K. D. gegen die Berhandlung der Exkont, doch der K. D. gegen die Berhandlung der Exkont, das die Verlagung der der K. D. gegen die Berhandlung der Exkont der K. D. gegen die Berhandlung der K. D.
kont der K. D. gegen die Berhandlung der K. D.
kont der K. D. gegen die Berhandlung der K. D.
kont der K. D. gegen die Berhandlung der K. D.
kont der K. D. gegen die Berhandlung der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont der K. D. der Gegen der K. D.
kont

Mideln. Die Leitung des hiefigen Boligei-reviers hat kürzlich Boligeihauptmann Dam mer-Zeit übernommen. Der bisherige Kommanibant, Boligeihauptmann Liptlis, wurde mit der Leitung des Reviers Köffen betraut.

Tendern. Auf der Chaussie nach Ofizerfeld fuhr das Auto des hiefsen Kaufmanns Schief nachts gegen einen Baum. Der Wagen wurde schwerzeichtigt; der Beiser und der mit-fahrende Schulmacher Weder wurden ich wer verletzt ins Krantenhous eingeliefert.

Langenborf. Die Armelbung ber Schul-neulinge für Oftern 1980 findet morgen, Mittwoch, in Schule I von 12.30 bis 2.30 Uhr ftatt.

# Sam ersten Wale stängende Spertmöglickeiten Bad parzburg, 11. Zebruar. Bei präcktigem Binterweiter war dem gangen ihr eine Kod berieben der Bad berieben den Berieben der Ber er große Schlager!

Mercedes-Benz Typ Stuttgart 200 (Zwelliter) innensteuerlimousine RM.

hen Sie unsere Senderschau vom 12. Februar bis 20. Februar 1930 in unseren Geschäftsräumen Halle a. S., Mandeburger Strasse 59

Daimier-Benz A,-G., Verkaufstelle Halle a. S.

## Luftmörder Lutz gefteht einen britten Mord

Leipzig, 11. Februar.

Dut, ber Mörber bes Schillers Harbet und der Schillern Kirch dof in Leipzig hat ein Ele-iandbuls dahin abgelegt, daße en am 28. April vergamgenen Jahres in Reufabt am Rüben-berge — in ber Nähe von Hannover — die acht järtige Schillerin Impaard Stolle ermorbet habe; auch hier liegt ein Luftmord vor.

#### Rleine Brobing-Rachrichten

81. Blau. Rurglich versuchten Die De in eine Billa in ber Balbftraße einzusteigen. Als aber bie wachgemen bunbe bes Sausbefigter an ich lugen, liefen fie bon ihrem Borhaben ab und flucheten.

flüchteten. Greifich bei Teicha. Diefer Tage hielt ber Turn Verein Löbnit und Umgebung bier feinen blessährigen Preis-Mostenkoll im Gielen Gefich ob. Da ich die Veranisaltungen bes Turn-Verein allgemein großer Beliebiteit eine ein die eine Anfaben die Beiter febr viele Göfte erichten. Nach 9 lift erfolgte die Demostierung; außer einem Trolfpreis wurden je die Zomenind Herrenpreise verteilt. Sange blieb man noch bei der flotten Multi des hallechen Großers der Orchefters bei frohlichem Tang gulammen.

Landsberg. Am Mittwoch, bem 12. Februar rb um 8 Uhr abends im "Golbenen Löwen" r Mifficon 8 film "Werben und Wirken bes iffionars" vorgeführt.

Miffionars' vorgesügt.
Mitterfeld. Die nächte Stadtberordnetensisten geindet heute. Dienstag, um
fuße statt. In Selfel ver bitrgestigen Abgeordneten Deimig, Den und Ehride, die
wegen ihrer Bachl in den Magiltate ihre Wandate niedergelegt haben, zieben nunmehr Architett
63 fr. man, Betriebsmielten Kalus und
Dosmotibsührer Voigt in das Seladtparlament
in, außerdem sitz den Pemortaen Dietrig der
Geförlissüger Fischer und an Selfe der
beben Kommuniten Kissig und Klätiner Schosen
Kann in fit und Dandbeder Reubauer.
Mitterfeld. Mm Wondan frish entlind bei

Stiterfelb. Am Montag früh entiland bei einem Maskenball in einem hiefigen Lofal eine Schlägerei. Ein Nann wurde mit einem Solgbeil am Ropfe erheblich berlett unwite ins Areistrantenbung gebracht werden. Der Name bes Täters wurde festgestellt.

mußte ins Kreisfrantenhaus gebrach werden. Der kame bes Teiler burch feingteilt.

Deligis. Die Landwirtschaftliche reisbertreung bes Kreifes Deligis beitschaftliche meinterstag, dem 13. Februar, um 10 litz wormtings im Delel. Zum Edwan ihre biesidfrige Generalberfammlung de. Im Kitelpunt ber Aggesonbung, die im übrigen neschäftliche Angelegenheiten vorließt, lieht ein worten von Diretfor Berger iber Nar al en verficherung ber selbsfämbigen Landwirte mb ibere Caustinder. Anfoldiegend indet und tund ber den den der selbsfämbigen Landwirte mb ibere Caustinder. Anfoldiegend indet und und bes Kand und Hortwirtschaftliche Arbeitige ber Werbande für die Kreife Teleige der Werbande für die Kreife Gert geldmann, der Vorsiende des Auchtschaftlichen Gert geldmann, der Vorsiende des Auchtschaftlichen Gertschaftlichen der Benacht der Gebeste Gertschaftlichen der Gertschaftlichen Seines An als sseineren, auf die dienne Gisischicht getreten, die des Knaden landen beider ins Leben gurüdgerusen werden, der andere Fanden ein. Der eine der Knaden lander der ins Leben gurüdgerusen werden, der andere bei Torgan. Der in einer Torganer Letzlicher der der der einer Torganer Letzlicher der der der der einer Torganer Letzlicher der der der der der der schaftliche Kreifer Maul

Tagen fiarb.

Reihenfdirmad. Diefer Tage läutete in mierem Orte plöblich die Keuerglode. Aus dem Gebäude des Tichlermeisters Kurf. Reuner fildug eine dohe Keuerfulle. Die biesig keuerwehr voor schwell zur Selle und tellfte seit, des der Glangruf in Schornftein in Prand geraten wer. Die Weder fonnte der dernate wieder abriden, lieh jedoch eine Feuerwache zurück.

gurud. Hettflebt. Durch niedergehendes Ge-fiein wurden auf dem Bittshumfchacht die Häuer Lauterwald und Borwaf so fchwet verlett, dog sie dem Knappschaftskrankenhaus zugeführt werden mußten.

Nafiebt. Um Mithwoch, dem 12. Februar, hälis 8 hiefige Forstamt um 9 Uhr vormittags im deimarer Hof" eine Brennholzauktion

Relbra (Barg). In einem Gifenbahn -bieil ftiet auf ber Strede Sangerhaufen-probaufen ein junger Mann mit einem anberen

## B. T. Sp. V. ausgeschieden

#### Die Ergebniffe im Turner-Sandball

wurde gespielt in.

Nordweitsüringen: Tichft. Warth.-Eisenach gegen Agde. Midhisaum 3:1 (1:0).
Mittelfhüringen: Aurner Apoldas 1866 gegen E. B. Jena 1:3 (1:2).
Mittelfhüringen: A. B. Jibersgehofen gegen E. B. Weitigeniena 3:1 (1:1), nach Vectlangerung. Ofthhüringen: A. C. D. B. Veruröffen gegen D. T. S. B. S. (1:1).

"niqueringen: X. u. Sp. R. Reurössen gegen D. X. Sp. 8.21 (1.1).

Durch diese Resultate ist ceneut der Beweis erbracht, dah die einzelnen Gruppenmeister estgentliss alle wert gewesen wirden, an den Enderstein eligienessen. In teinen Jack ist woll die Kanton eine solche Ausbegestichenheit bei den Sphermankeit und die Ausbegestichen eine solche Ausbegestichen der Vollengen der Gruppen in Ausbegestichen Gruppen der Gruppen de

2. u. Sp. B. Reuröffen gegen S. T, Sp. B. 2:1 (1:1)

## T. u. Cp. B. 1867-Leipzig (Mftrff.) gegen R. T. B. Salle (Mftrff.) 12:2 (8:1)

8. Z. 8. Salle (Miterl, 12:2 (8:1)
cnbete zu Umniten des Sadhenmeisters, wie es
nicht anders ermartet wurde. Im Spielberlauf
geigte sich der wieber, des mit einem
stellen der der der der der der der
nachte der

Die Ergebnisse aus den Spielen des leisten G. X. B. I gegen Büschorf I 8:1 (1:1), G. X. B. Sonntagd um die Zeilnahmeberechigung an der Juge gegen Ostbund Jug. 4:1 (2:1), G. X. B. Sinder gegen S. Z. B. B. R. 2:0 (0:5), Angelin der Gegen S. Z. B. B. R. 2:0 (0:5), Angelin der Gegen Sieden S. Sinder G. B. B. R. 2:0 (0:5), Angend der Gegen Sieden S

In unferem Bericht bom vergangenen Sonntag wurde das Spiel: M. T. B. Weißenfels— G. T. B. Mirtl. als fire G. T. Berloen be-seichnet. In Wirklichkeit aber joling G. T. B. nach überlegenem Spiel die Weißenfelser mit 5:9 (4:4).

#### Binterweiftampfe ber halleschen Studentenschaft

Det June under Oildonatten under Sie Bin net net ein fa fle-fchen Studen ten ich af in nehmen am Sonntham in dem Mag mit dem Bau ib en if einen Anfang. Im den einenketen fol Ländern fiellten isch um 10 Uhr in ernächeten fol Ländern fiellten isch um 10 Uhr in ernäche des Jandelaters 42. Bünftlich sieher Angene bineir. Baud fielen jedoch die Länder aurüch, die da glaubten, mit Neunschaftlich und für dem die Streck benötligen und sinnen. Der Zurnschah war sie den keiner gegebelleibung. In der Näche des Nofftrumberges burde auch die Spitengruppe gesprengt und Valler errang mit Weter Vorsprung den ersten Alah.

#### Die Giegerlifte

Gruppe A. 1. Baljter (Freiftubent) 17:02, 2. Schulg (N. I. B. Gothia) 17:14; 8. Seper (Marchia).

Gruppe B. 1. Lübemann (Sängerschaft Salia 17:28; 2. Graf (Balacomarchia); 3. Höhne Ratthefius (Sayo-Thur.); 4. Knoblauch (Sayo Thur.); 5. Weimann (Gothia).

Gruppe C. (Alte herren unter 82 Jahren.) 1. Bauer (B. D. St.) 17:22. Alte herren über 32 Jahre.) 1. Dr. Dr. Eichhorn.

Mannichaftstampf. 1. A. Z. B. Gothic 43 Buntte; 2. Sago-Thuringia 47 Buntte; 3. Sago Bandalia 78 Buntte.

Im Breitag beginnen im Schiehhaus "Auchs" die Weltfampfe im Afein fallberich ieben und um 9 Uhr abende im Schäbed die Schwimmwettlämpfe. Die turne-richen Modampfe finden am Sonnobend um 3 Uhr nachmittags in der Morihburgturnhalle statt.

#### Cette Ergebniffe vom Berliner Reit- und Jahrturnier

Dom Bettinet Reit- und Ingestenner
Jashbringen um ben Gesteinn-Steinweg-Breis
ben Sinfe S. a.
1. Misteilung: (18 Teilnehmer): 1. Gb.
7: Mulbermanns "Beißer Girfd" (Bef.) 2:69;
2. Guit. Bürzweiters "Bieche" (Mr. Wieting)
4:68; 3. Fri. 5. Beiß "Mismet" (M. Freefe) 6:71.
Zot.: Sieg 90, Rioß 88, 88, 88.
2. Misteilung: (18 Teilnehmet): 1. Graf
8. Minnely (Ingarn) "Teiln" (Bef.); 3. Gen6:62; 2. M. Seigferts "Misdome" (Bef.); 8. Gb.
7: Mulbermanns "Grischreierbif" (Bef.) 2:78.
Zot.: Sieg 94, Blad 12, 48, 98.
3. Misteilung: (14 Zeilnehmet): 1. N. Opliks

zen; zeng ze, şuan 12, 48, 98.
3. Mietilang: (14 Zeilingmer): 1. M. Golfis.
"Lambsfracht" (1967); 2. Jehr. Eberh b. Lypenbeims "Bosh" (1967) in D. Dittir, a. D. Greuty"
"Micaune" (1976) goßenau) 4:85; 8. Hrau
M. Baobes "Biblaube" (1967). Tet.: Gig 20,
81ab; 12, 28, 36, 36.

şiaş: 12, 28, 36, 26. 4. "Abteilung: (15 Teilnehmer): 1. A. Bafda Zomum" (& Bofd); 2. Obli. Jihr. v. Magele "Bolon" (Bef.) 4:68; 2. Mittm. v. Hilfens "Darald" (Bef.) 6:70. Tol: Sieg 22, Blah 14, 22, 20.

5. Abteilung: (15 Teilnehmer): 1. Grāfii 7. C. Hobenaus "Itrius" (Graf W. Hobenau 0.62; 2. Obft. Sāaeffers "Effa" 0.63; 3. Hormann Bauths "Leighta" (S. Hid) 0.67. Tot.: Sieg 54, Alah 24, 42, 26.

drang ihm das Meffer tief zwifden die Schulter-

Wagbeburg, Seute, Dienstag, begeht Berlin der General der Infanterie Reinhold Twardowsti, ein ehemaliger 26er, Gjähriges Militäryubiläum.

Nageburg transportiert.

Burg. Der für eine Heimflättengesellschaft reisende Schauft bei einem Badermeister in Scharchn 800 Mart erhalten, von dener 200 Mart unter fallage, von der 200 Mart unter fallage in hat. Auf der Haber nach Magdeburg erlitt er einen Aufon un fall und muste dem Arantenfans zugeführ voerden. Gegen ihn ist Staafangeige erstattet narche.

norden.
Wieba. Als der Fuhrmann Karl Götterman aus Clettenberg feinen beladenen Holze
wagen besteigen wolke, glitt er aus und geriet
un er die Käder. Mit schwere Rerlehungen
am Ropf, Armen und Beinen wurde der Kerunglüdte im Kordhöuser Krantenbaus transportiert. Ohne das Rewuhtsein wieder erlangt
au höhen, ist der Bedauernswerte seinen schwere
Berlehungen erlegen.

Palberfiabt. In der leisten Stadtserordneiensitung murde der zweite Bürgermeffter Merten 8, desse Mostere ab. Delfen Baftperiode Mitte des Zoglers abläuft, auf zwöff Jahre wieder gewählt, Die Angler der beite gewählt, der Bahl bildete bereits einen Buntt ber Taggsordnung der leisten Staddberordneienberfamming, wurde jedoch domals auf Antrog der jozialemofratischen Practition vertagt.

24. Andreasberg. Inter 140 Bewerbern um den hiefigen Bürgerm eiste zoffen wurde der Mitterfeiter im Magiftrad der Golden, Dr. Both feld, gewöhlt.

Stalberg. Die fogenannte Superinten.

Stolberg. Die sogenannte Superinten-bentur, ein befanntes bistorisches Bauwert, foll auf Anchung bes Regierungsprafibenten ab-gebrochen werden.

Gantersberge (Rreis Ballenftebt). Im Rifol-ichen Sagemert wurde ein Deiger durch eine Explosion des Dampfventils am Reffel fcmer ber brubt.

berbrüht.

\*\*Größböhungen (Kreis Wordis). Der 87 Jahre
alte Dentijt Köde I hatte fich bei seiner bernficken Arbeit mit einer Due est iberläums
eine Arciebung zugezogen, die eine Vlutbergiftung
giftung zur Holge hatte. Teop sofortiger
Operation berflarb er unter qualbollen

Schmerzen.

Saalfelb. Der Schneidemüller Rurt Beholb im benachbarten Schwarza kam beim Riemenreparieren ber Transmission zu nahe und 
burch berumgeschiebete. Der Sob tat auf ber 
Sellie ein.

Anboltkabt. Der wegen Töhung seiner Frau im 
biesgen Gesängnis in Unterluckungskaft fißende 
kandburt Beternis hat find durch Erhängen 
in seiner Zelle selbst gerichtet.

6. Abteilung: (13 Teilnehmer): 1. Gold-geerpolet" (Mittm. v. Barnefolv) 4:66; 2 R. Hoplers "Elenter" (Bej.) 4:69; 3. L. Ho-"Garthers, "Olfon) 4:72. Tot.: Sieg 158, 34, 28, 20.

H

eent

men.
old allein
moche au
ad dedung
62,1 Pro

ichrät

benbe mir hörer

ereinen in se benbau fi jne nicht müde fich dann anpassen

Beit-Be monatela der Neber täts-A.-G. lionen M

Befa

(Gef. S. der Teili fe des andes di taffe II fe der Li fe der Li

Bejtand b

n Teilui Sachsen

die Teil mdbriefe en Kre hen Kre phjen an: Shpothefen Barbeträger Bertpapiere wert bom

7. Aberilung: (15 Teilnehmer): 1. b. Shbows "Bajazzo" (S. b. Shbow) 0:68; Wacorras "Kannet" (1967) 4:50; 3. Sic Chiorys (Ingarn) Gizineni (Showre Tot.: Sieg 494, Plat: 36, 16, 42.

Gesamtsieger wurde nach 310 Stechen Oblt. Schaeffers "Elsa" (Oblt.

Im Breslaut Sechstagerennen traien Racht zum Wontag seine wesentlichen Frungen ein. Bei Eintritt der Reuts wurden die aussichtstoss liegenden Bresslaue mann haller aus dem Rennen gen Goebel-Rieger mit Aunden der Rieger über mit Aunden der Reiter der Rieger der Reutschaft Kanfch-Hirthen, der Annehen zurück Kanfch-Hirthen, der Annehen zurück kanfch-Hirthen, der Annehen zurück der Buschenbagen und Goossens-Denees,

Ohne Gemabr Auf jede gezogene Rummer find zwei hobe Gewinne gefallen, und zwar je auf die Lose gleicher Rummer in ben Abteilungen I und II

aus obe 209e gelecker Nummer in Den bei 2014 12 Stehungstag 10. Sebrum 10. Se

On ber beutigen Rachmittagsziehung wurben Ge fiber 150 DR. gezogen

3m Gemburtobe merblieben: 2 Primier 500000, 2 Gerburto gu je 500000, 2 nje 82 au je 500000, 4 nje 16 75000, 4 nje 12 au je 20000, 4 nje 16 75000, 4 nje 12 au je 25000, 80 au je 10000, 168 pi 6 482 pu je 5000, 700 au je 2000, 168 pi 6 4888 au je 5000, 11190 au je 800 m.

ir die Teiligen rozzentigen r Broving dypothefen igerheit die fowie hippothe sesicherte F Barbeträger Bertpapier wert bom staat!. Lotterieeinnehmer Die staati. Lotterieeinnenmer Halit Lehmann, Gr. Steinstraße 19. Frenkel, Gr. Steinstraße 14. Rogge, Moritzzwinger 7. v. Scheve, Ludwig-Wucherer-Straße 28 Künstler, Geistatraße 54. Abramowitz, Scharrenstraße 1.

#### Sonderichau bei Mercedes-Beng

Ilm allen Anterejami der Anteres geben, jich durch perfontichen Ang hohen Luadität und Bretsbourchgie Beng-App "Sinttgart 200" zu in anitaltet die bieigie Wercches-bom 12. bis 20, gebruar 1990 e biefes Bagens, bie gerabe mit 9 liefes Bagens, bie gerabe mit 9 fürglich erfolgte Breisermäßigung arobte aufmert/amteit aller Liebb werten Luaditätsbogens beanipu Pelauntilät im Werches-Benn Pelauntilät im Werches-Benn

Bekantlich ift Mercedes, Berg, weitere Berbesserungen seiner methoden, nunmeße in der Lage, de gart 200° zu einem ersebilich billig liesern. Der neue Breis sir de Amenlenker mit der eleganten und Deiginal-Fabrilkarosserie des Sinde beträgt

berba bb) ber Bapic ber L Sachs bon bem merkten 9 au 1. a.

m 31. Deze nteilscheine landbriesen andschaft de für die 4. briese des Kreditberb 45 540,— (

45 540,— (
für die 3=,
marf-Pfan
Provinz G
die Restteiln

bom au der Pfa und zwar

aa) ber 4 mari-malig berba



## Handel tenflaftung der Reichsbant

nateberficht vom 7. Februar 1930

den Aleberschift vom 7. Februar 1930
bem Ausweis der Meichsant vom
er dat ich in der derflossene Bantwocke
eine Kapitalen aus der Bantwocke
eine Kapitalen ber Bestehen Bantwocke
eine Kapitalen Bantwocke
eine Hollen Bantwocke
ei

traten in chen Berä Neutralisa reslauer genomin nbenboripr zurüd jo ban Kem

b zwei giet war je ein in ben beib

O. Februar 109208

353 61184 6 136651 18 233342 24 355584 35

Drāmien 0, 2 zu je 30 4 zu je 30 158 zu je 1968 zu je W.

es-Benj

## ichränkung bes Buder-benbaues in Anhalt?

wit hören, wird bon den landwirtschaft-neinen in Anhalt, so besonders von ein in Fölh en, darauf bingelitelh, den kendu fänftig einzuschänden. Der An-ne nicht mehr, und andem sei der Boden mibe geworden. Die Auderschaftlen son den ber beränderten Berhältnisen

#### Weißenfelfer Ueberlandzentrale

geit-Beihenfesser Gestrigitätsverband nunatelangen Berhandlungen die Neber-ber Ueberlandsgentrale an die Preußsisse. Auf ilise:A.B. gu einem Kaustpreiß von tienen Mart beschlösen. Die Ertom-stie die Neberlandsgentrale erstalt durch jmert Theihen der Riebedsgen Montan-

## Die deutschen Erntebestände

Weizenvorräte und Vermahlungszwang? — Andauernde Roggenkrije

Die Preisderichftelle beim Deutschen Land. Borrate an Erzeugniffen bes Aderbaues wirt schaft auf is ver beröffentlicht bas Ergebnis beife Erzebung bibet nicht aulet mertenle Unter three gemeinfam mit ben beutsche Anabiert- beimenern am 15. b. M. vogenommenen weiteren Berben, auf ber bie gelamen bei ber Annbeit- berbenten bet ber Annbeit- befalt ung gin ben lommenbe schaft befindlichen und gum Betlauf freistehenben Monaten. Im eingelnen ergebt fich folgenbes Bilo

Gefamtvorrate in erfter Sanb am 15. Januar 1930 in Brogenten ber Gefamternte: Reichsburchiconitt Breufenburchichnift

	15. 1. 30	15. 12. 29	15. 1. 29	15. 1. 30	15, 12, 29	15, 1, 29
Winterweizen	39,5	46,9	45.0	40,1	47,0	44.3
Sommerweigen	65,7	73,4	66.1	67,3	75,0	67.8
Winterroggen	48,1	55,1	46.2	48,9	56,2	47,3
Wintergerfte	34,1	40,3	25,0	35.2	41,4	25.1
Sommererite	48,7	58,7	41.5	47,7	57,1	41.7
Safet	64,1	72,8	62.9	63.6	72.8	63,0
Rartoffeln	50,6	57,9	44,4	49,3	56,8	• 54,1
	Rod jam	Berfauf verf	figbar in Brog	enten ber Geja	mternte:	
Binterweigen	31,9	37,6	35,1	32.9	38,1	34,8 .
Sommermeizen	51,8	59,8	55,3	58,8	61,3	57.8
Winterroagen	26,9	30,7	25.2	26.8	31,0	25,9
Bintergerite	7,5	8,0	2,6	7.8	8,2	3.0
Gommergerfte	30,3	37,1	24.0	26.6	32,0	20,4
Safer ·	24,0	26,3	19,8	23,4	25,6	19,9
Rartoffeln	14,5	16,3	19,0	13,7	14,8	20,0

Safter 94.0 26.8 19.0 13.7 14.8 20.0

Seit Milte Januar haben die Preise am Beltmarke insolge der Herbeitung der Fracken der Germannen faben die Anadomiete in der Jossephung der Fracken der Germannen der Germanne

#### Der mittelbeutsche Arbeitemarft

3821 neue Arbeitelofe

Gende Revold N.G., Alffien. Die ungeinöfinfich milde Witterung bet bei der gum U.E.B.-kongern Gerender Gefficheft und E.B.-kongern Gerender Gefficheft und der Schaften Verautoblenwerfen eine iterte Erfölfung der Prifert bei fan de aur Holge gehobt. Die Ge-fellschaft hat docker bei den guifandigen Behorden die Antimmung aur voribergefenden Efilf-leg ung der Beilettfabrit auf der Krube Ludwig nachgeindt. Die Beilettfabrit, in Solaweißig bleibt in Betrieb. Reue Bierreichijfen Selfantermäßigung. Der Generalrat der öfferreichijf den Rational-bant hat beschoffen, die Bantrat einereing um V Fregent von 7 auf 68 Fregent gu ex-rößigen, nachen ein 23. Januar eine Erk-mäßigen, nachen erft am 23. Januar eine Erk-mäßigen, nachen erft am 23. Januar eine Erk-mäßigen, nachen erft am 23. Januar eine Erk-

mäßigung von 7½ auf 7 Progent erfolgt wer. Anfartteren bes deutlichsichweifigt on dundels-vettrags. Das zweite Zuscholfommen zum beutlichsigneichen Hondels und Schlichestwer-trag vom 14. Wat 1928 ist am 8. Sebruar von schweifigen Beich 25 au an ein om men were den und tritt am 11. d. M. mit dem Anskausich der Kaliffalinskritunden in Kugl. Auch 2 den den Beiligkritunden in Kugl. Tandels und Schligkritunden in Kugl. Lauft. Damit lammen Schligkritunden in Kugl. Lauft. Damit lammen Schligheitsetzung bezeinkritung für für bei für Getreibe und Bieß in Fortfall. Gleichzeitig treien die neuen autonomen Jollfähre für Wals Noggen- und Weisenmehl in Kraft.

## Befannimachung.

tenisseit ber Berordnung vom 10. Degem-5 (184). S. S. 160) erfolgt die Belanut-ber Zeilungsmöff I der Aprogentigen des Gemaligen landschaftlichen etwarde der Browing Sachjen und ber Marie II der 8, 33% und Aprogentigen eine Busschiftlich und Proving Sachfen, eine Ausschittung noch nicht erfolgt ist.

Bestand der nicht zur Ausschützung ge-en Teilungsmassen der Landschaft der Schäfen sicht sich von folgt zusammen: die Zeilungsmasse der Gebrachten abbriefe des ehemaligen landwirtschaften und kreditberbandes der Kroding

n Krediberbautes digte au: Sypothetenforderungen 4 400,— GD. Eurheinigen 1166,88 GM. Zerlpapieren juni Kurs-hert bem 31. Tes. 1929 10 356,90 GM.

3uf.: ·15 923,28 ™.

Auf.: 15.923,28 GBR.

vie Teilungsmasse II ber 3, 33% und magnisgen Pfanddriefe ber 2,andschaft verschiede auf 2,655 000,— GBR.

die Teilungsmasse II ber 2,andschaft verschieder Special feilige in der gestellt verschieder Schreckenungen Barbeitägen Barbeitägen Barbeitägen Barbeitägen Barbeitägen Barbeitägen Barbeitägen Barbeitägen Barbeitägen Succession 31. Dez. 1929

Buf.: 3 582 806,89 GM.

31. Dezember 1929 waren im Umlauf teiliceine zu den öprozentigen Gold-ndbriefen (Liquidationspfandbriefen) der ubschaft der Provinz Sachsen und zwar: für die 4prozentigen Kapiermarf-Pfand-briefe des ehemaligen landschaftlichen Kreditverbandes der Provinz Sachsen 45 540.— GW.;

45 540,— GM.; für die 3., 31/2 und 4prozentigen Papiers mark-Pfandbriefe der Landschaft der Krobing Sachjen 21 386 280,— GP. die Restletilungsmasse ergibt eine Resthöchst-

aufzuwertenden Goldmarkbetrage Pfandbriefe früherer Bährung

angauerten and angauerten and angauerten and swert and an angauerten and an angauerten and angauerten and angauerten and angauerten angareten anga

Bjandbriefe früherer Währung (einfoll. der bereits ausgeschütteten Quote) und gwar: Der sprosentigen Bapiermarl-Blandbriefe des Gemaligen landschrifte des Gemaligen Landschrifte der Stechtverbartes der Proving Cadfen 28,05 % der Bereitschriften Bapiermarf-Bjandbriefe der Sandschaft der Brod. Cadfen 24,35 % Getable fungen bom Aufwertungsbetrag auf Grund der §8 8 und 15 des Aufwertungstellungen bom Aufwertungstellungen und Eusfälle der Zeitungsmaße find in Hobbe bon 191 681,40 GM. eingetreten.

Seleges und dange aus der Seleges und das einselesten. Der Anhisafeit der Kroding Gräßen gelegen. Der Angelegen der Selegen gelegen ge

General-Landschaftsbirettion ber proving Sachfen.

Goslar (Harz) Töchterheim Holshausen Wissenschaftliches u. Haushaltungspensionat Gegr. 1902 / Prosp. u. Werbeheft unentgeltlich

Steuer Erklärungen bearbeitet steuerlich richtig

Steuer-Auskunftei,
Rechtsbüre.
Bucherrevisionsbüre.
Jelkansskr. 3a 14. 23221

Wratke & Steiger, Hoflieferanten. Poststraße 9/10 Juwelen : Gold : Silber

Gosenschänke



- Sofjäger Regelmäßig Mittwochs nachm. 31, Uhr Konzert.

> Billige gute **Pianos** Größte Auswah Kleine Anzahl Kleine Raten Mietverrechnun Katalog kostenfrei.

Hoffmann

König für einen Tag Romantisch-komische Oper von A. Adam.

Koch's Künstlerspiele HeuteDienstag Ende 4 Uhr Großer

Maskenball

und eschingsfeie Die Sensation 1930. Große wer voll Jeberraschung.

Mitwirkende: 15 Künstler, 2 Kapellen 11½, und 11½ Prinz Karneva mit selnem Hofstab.

org. Eliteta Faschings-programm Im "Atrium"

Perle des
Saaletales
Jeden Mittwoch
Nachmittag

KONZERT
Eintritt frei

## Rosengarten

Inh. Paul Ziegler die beliebten
Mallecko: Zerle.
Zugleich mache
ich auf mein am
Sonnabend, den
1. d. M. abends
1/8 Uhr bis früh BOCKDISTICS1
mit ff. Speckkuchen aufmerksam.

Saalschloß

der große Fest saal zum letzter Maleim Schmuch der herriicher Maskenball - De koration, Konzert

Leitung: Hans Teichmann. Eintritt frei!! Manöverball

des Beamtenos chester-Verein 4 Uhr-Tanz-Tee

**fanzabend** 

Sonder-Angebot Neue Speisezim. Herrenzim. Rugbaum polieri, Birfe u. Mahagoni; zu fehr billig Breifen.

käufe!
Viers. Opel, often
Viers. Opel-Limousine
Viers. Dixi, Innen
steuer
sechss. Steyr,
offen
Sechss. Steyr,
offen
Limousine
Limousine
verkauft billig
Otto Voigt.
L.-Wuch-Str. 57 Friedrich Peileke

## **Wir kaufen Ihr altes** Lexikon für - 60 Mk.

VALHALLA Maler arbeit. Sport-Juste the filling and I dimmer mur 25.—
su renob., id lief, bid 15 Roll. Tapele und Borbe, beat green little, bell. mitteliel bid 15 Roll. appele bid 15 Lo 28. Letzte 4 Tage! Gastspiel Apollotheater, Wien,

Ein Galzertraum Musik von Oscar Straus. Sonntag nachm. 2 Uhr

Aschenbrödel Schweitzer I Kleine Prei

SOFAN 50, 70, 90, 98

CHAISELONGUE

B DI DI DE MAISELONGUE 105, 125, 135, 135

RUNO PARIS

KLUlrichstr.2 bis Domplats9

32, 38, 40, 50, 55

Radiofank-Telefunken. Vorführung un achgem. Beratu

Piano-Ritter,

H. Schnee Hach!., eipziger Straße 78. Gegr. 1828.

Na Chiolger A. & F. Eberman, Dalle (Saale), Br. Steinifrage 84 Telephon 28374. Saute-, Mandoline-, Zither-Unterr. Toni Kohlig, Mozartstr. 2, III, r.

Teubner

Schaffplatten Lüders & Oberg, Leipziger Str. 20

nosentrager

Artifel

Tennis, Sodens Spieler, Rads jahrer, Ruderer, Turner

Leichtathletit

H. Schnee

Sie sind gut

wenn Ihnen von allen Seiten die

"Hallesche Zeitung" als Qualitätsblatt empfohlen wird.





#### Ballefche Borfe

	11. 2.	8. 2.
Ades _	125G	125.— G
Hall. Banky.	118.25 G	118.50 ≥
Gew. u. Hdlsbk.	92G 83G	926
Zörbig. Bank	6616	-83G 56G
Kall Krügersh.	-,-	000
Manufeld		1116
Prehl. AG.	162G	1626
Riebeck Montan	18 G	98.25 G
Wersch. Weiß.		130.— G
Br. Nietl. Bgb.	142.00 G	
Amendorf. Papier Crollw. Papier	142.006	148.—b6
Könnern Malz	120G	120G
Eilenb. Kattun	64 G	64G
Eisenw. Brinn.		
Engelhardt	224G	224G
F. Zimm. Co.	25 66	25 bG
Glaus. Zucker		.=
Halle Mais Hall, Masch.	1250 816	125G
Hall. Bohr. W.	60,-66	560
Hildebt, Mühlen	676	28,50G
Morita Jahr	1	-,-
Gebr. Jentssch	80G	30 G
Kaiserbad		
Schmiedeberg	97B	37B
Kyffh. H. 1-8600	68.50 MG	68.— NB
Gottfr. Lindner	48 66	48 G
Schrapi. Kalk Stadtm. Alsieben	42 B	42B
Vester	60 bG	646
Wegelin & Hübner	79.50 G	806
Zeitzer Masch.	115 G	115
Zuck.R. Halle		-,- ,

Zuek,R. Balle H. Bettst. E. A. 3m Freiberfehr notierten: Bühring 7 G., Rortland Scale . Caefar u. Soreh 11 G., Sarnotoma 48 G., Sartlimport ...

#### Leipziger Borfe

1 111 2 110. 2

11.2 10 21

		100		A 1	10. 24
Adca	126.0	125.2	Piano Zimm.	27	27
Leipz. HypBk.	120.2	150.2	Leipz Spitzen		18 .5
Sacks. Bk.	108.0	16∪.		100.0	
Altenbg. Landkr.	117.	11 .	Leipz. Wolle	82	80
Cassel Jute	200.1	200.	Limits Steine		74
Chemn. Spinne			Limits Steine Lindner	00	64.54
Chromo Najork	120 €	120,0	Mansfeld	110.0	110.0
Cröllwitz	140.0	142.	Mittw Baumw. Sp.	116.0	116.6
Dermatoid	66	60.	Mittw. Baumw. Web.	31	31.
Darfeld	24	21	Nordd Wolle	86.26	87
Etzold a. Kießl		-	Peniger	45 70	46
Falkenstein	118.0	118.	Emil Pinkau	Laura	111.
Farb: Glauchau	59	60	Pittler	155.0	166.0
Faradit			Presto		-,-
Kamme, Gautsch		-:-	Hauchw. Walther	38.25	38.60
Gera Jute			Riquet:	126 u	126.0
Germania Chema.			Hostiger Zucker	36	80
Glauz. Zucker	64	64	Sacha, Werk	AR	88
Zimmermann Balle		20	Schneider		108.0
Halle Zucker	40	40	bonbers	79.50	72.00
Wartmann Chemn.	4.		orbub & Salzer	228.11	425.U
Hobburger Quars					
Kirchner	60.26	theath	Stoht	116 7	1000
Köhke -		N. fre	Ihttr. Gas	B4 6	184 v
Köllmann	48 -	41-	Thur Wolle	124.0	127.
Körbisd. Zucker	28	78		19	19
Landke, Kulkw.	77 50	1.u_	Wotan	10.	
Leipz. Baumwelle	140.	140.	Zittau M. W.		56
Leipz. Kammgarn	2.	70	Preblits A.	1 110	1620
Malzfabr. Schkenditz	190.	130	Prennts A.	1.2.0	100.0
maiziant. Benkenditz	140.0	1140.0			

Leipsig, 11. Jebruar. (Freiverfehr.) Hanfalohd 7; Kammgarn Schedewih —; Leh Arnstadt 3%; Plantector Apag —; Possa Gununi —; isefaer Bant —; Both Yusan —; Jorbig Bant 3%. Tendeng: geschäftslos.

#### Berliner Devifen-Rurfe

Telegraphische Aus:	zahlungen.	Bank -	11. 2.	10. 2.
Deutschland, Reich		Diskt.	Geld	Geld
Bence Aires	11 Papier Peso	1 1	1.6 3	1.603
Kapada	1 kan. Dollar	1 -	4.154	4.148
Japan	1 Yen	5.48	2.006	2.056
Konstantinopel	1 turk. Pfund	-	1.918	1.918
London	1 Latt.	14.	20.861	20.847
New York	1 Dollar	4	4.186	4.1835
Rio de Janeiro	1 Milreis	-	0.468	0.476
Uruguay	1 Gold Peso	7	8.646	3.64
Amsterdam	100 Gulden	1 4	167.86	167.83
Athen	100 Drachmen		641	5.41
Brussel	100 Belga	81/2	68 26b	68.28
Bukarest	100 Lei	9	2.489	2.489
Budapest	100 Pengo		78.14	78.11
Danzig	100 Gulden	7	81.88	81.83
Helsingfors	100 fan. M.	1 7	10.621	10.613
Italien	100 Lire	17	21.91	21.90
Jugoslawten	100 Dinar	6	7.370	870.
Kopenhagen	100 Kronen	1 5	111.59	111 96
Lissabon	100 Escudos	8	18.78	18.49
Oslo	100 Kronen	5	111.72	111.70
Paris	100 Franken	3	16.88	16.88
Prag	100 Krupen	1 5	12.886	12.504
Schweiz	100 Franken	31/4	84.700	DU.786
Bulgarien	100 Leva	5 8 5 3 5 3 10	4.027	8.027
Spanien	100 Peseten	21/2	84.20	64.80
Stockholm	100 Kronen	41	112.21	112.21
	100 Schilling	61/2	68.82	68.8

halle, 11. Februar. Um Brotzetreibemarkt Zusammenhang mit der Zollerhöhung zigen am Bertiner Markt eine gewisse See zu beobachten. Im übrigen verlief der M zig dei fast unveränderten Preisen.

	Weizen 75 74 kg/hl) Roggen 771 72 kg/hl) Brauperste Wintergerste Futtergerste Bafer Mais alles su 1000 kg	240-242 164-168 190-200 - 150-155 148-158 157	Viktoriaerbeen Futtererbeen Rape Weisenkleie mg Roggenkleie Malkeime Frocken schnitzel alles zu 100 kg	91/4-91/2 8-91/2 81/4-9
1	1196 11 11 11	L	: pzig, den 11.	Februar.
	Weizen Roggen Sandroggen Sommergerste Wintergerste Hafer Mais, amerikan.	262-288 167-161 157-161 170-186 165-16 182-14 168-168	Mais, Donau Raps Erbsen Weizenkleie Roggenkleie Weizenmehl Roggenmehl	176-204 

Seinzig, 11. Fobruar. (fi reiberle hr.) Danja
Islohd 7; Kammgern Schedenis —; Leo Arnja
Islohd 7; Madagern Leo Arnja
Islohd 7; Kammgern Schedenis —; Leo Arnja
Islohd 7; Kammgern Leo Arnja
Islohd 7; Kammgern Leo Arnja
Islohd 7; Madagern Leo Arnja
Islohd 8; Madagern Leo Arnja
Islohd

#### Getreide und Produkte

11	Bernn, 11. Febr.	11. 2.	10.2
3	For 1000 kg	287.00-240.00	285.00-288.00
n	Weizen, märk. 76/77 kg		285 00-285.00
1	do. Marz	26 4.60 264.60	248 76-261.0
	do. Mai	264.00-2-5 60	261 00-262.50
1	do. Juli	274.50	272.0
c	Sommergerste	160.00 - 170.00	160.00-170.00
	Wintergerste	188.00-147.00	188.00- 147.00
١.	Roggen, mark, 72 kg	159 00-168.00	167.00-168 00
	GO. MATZ	178.0 - 176 76	178.60-174.60
n	o. Mai	184,00	181.76-168 (0
	do. Juli	188.76 184,26	188.25-188.60
	Hafer, mark.	128.00 183.00	128 00-188,00
e	O. Marz	189.00	186.5 - 187.50
	do. Mai	47.00-146.00	148.00-144.50
	do. Juli	161.75	-
r	Mais toke Berl.		-
5,	do wegtr Hbg.	Territoria de la companya della companya della companya de la companya della comp	
•	Speisekartoffeln:		
	Weiße	1.70-2.00	1.70-2.00
	rote und Odenwälder		
	blane	1.80-2.90	1.80-2.20
	melhiteisching	2.60-2.60	25-2.80
	gelbiieischige Nieren	2.70-4.10	3.70-4.1
	Fabrikkartoffeln in Pig	7.76-8.76	7.75-8.75
	Faurikkartonem x-8	1110-0110	*****
	Fa: 100 kg		
	Wetsenmehl	28.25-86.2	09 95 45 (0)
	Roggenmehl	21.26-20.00	28.26—85.00 21.00—24.75
	Weizenkiete	2.23-1.50	7.71- 10
	Boggenkiete	7.75-8.25	7.75-8.25
	Rate 1000 kg	**********	1.10-0.00
٦.	Leipeast		
	Viktoriaerbeen	22.00-29.00	29 (1)-91 (1)
	Stelevertisen	20.00- 22.00	28.00-81.00
	Futtererbsen	16.00 - 17.00	17 OU - 15.0
	Peluschken	16.60 - 18.50	17.00-19.00
,	Ackerbohnen	16 ou - 18.6	17.00-19.00
	Wicken	18.60 28.00	19.00 24.00
		18.00-14.00	18.60 - 16.00
3	Lupinen blau	16.60 - 14.60	17.00 - 18.00
	do. gelb	28.00 - 17.50	
١.	Seradella neu		24.00-29.0
	Rayakuchen	18.00-16.40	16.00-16.40
	Leinkuchen	18.80-20.00	19.8 -2.00
	Irorkenschnitzel	6.60 6.80	5.60-8.80
	Sojaschrot	18.80-14.60	18.80 - 14.40
	Bartoffelflocken	13.00-18.60	18.00-18.6
,			

Magbeburg, 11. Debruar. Beigen 288—240, ruhig; Nogen 168—169, fietig; Sommergerite 160—170, getoditinos; Binnergerite 152—154, getoditisos; Orifer 140—142, ruhig; Mais 158, ruhig; Siftorioeviden 220—289, behaupter; (alles 1000 Kinogramm neuto frei Moqboburg ober benachbarter Station bei Sadungen von 800 Sit.) Beigenmehl 28,325—24,36, ruhig; feinifes über Motig (100 Kinogramm einichtiegisch Sad). Beigenmehl 28,325—24,36, ruhig; feinifes über Motig (100 Kinogramm einichtiegisch Sad). Beigenliete 9,20—9,50, ruhig; Moggentiete 8,20 is 9,20, ruhig; (60 Kinogramm an Bertadentation).

Wagbeburg, 11, Jedr. (Beißguder.) Preis
fin verigander einigliereited Sad und Lerbraucheiteuter int do Atlogramm brutto füh nette ab Habrioteckeitelle Adapeburg und Umgebung der Achteretischeitelle Adapeburg und Umgebung der Meighe prompt 10 Zage — Hernaus Webglis von 1900. And 1900.

Anni 97.10. Tenbeng: lodhafter. Welter: Heiter.
Magbeburg, 11, Hedr. (Be ißg. u. der.). Terminpreie infl. Gad: Bebruer 90.0—80.7 Wagr. 9.06
618.8.90; April 9.10—9.00; Nach 9.26—9.15; August
1,60—9.65; Sept. 9.70—9.70; Day 3,956—9.80.
Tenbeng tulig.
Magbeburg, 11, Febr. (Nobauder) ver Weifen.

Magbeing, 11, Jebr. (No 5 gu d'er) per Actio-genitet obne Sad a Mittelbeutich and i-kriprobult Bails 75 Bregent Aendement —; Nadyrobult Bails 75 Bregent Aendement —; b Salieiten Erforobult Bails 78 Brogent Aendement —, Nadyrobult, Bails 76 Brogent Mendement — Sendprobult, Bails 76 Brogent

\*\* Aamburg, 11. Bebruar. (\*\* 64 lu ß.) Januar 10,00-9,90; Februar 9,10-9,00; Marg 9,00 bis 8,96; April 9,16-9,05; Mar 9,20-9,20; Juni 9,30-9,20; Juni 9,50-9,40; Augult 9,60-9,60; September 9,70-9,65; Ottober 9,75-9,70; Robember 9,76-9,75; Degember 9,85-9,85; Off. Dege 9,85 bis 9,75 Zendeng: ruhig.

. Februar. Mär<sub>8</sub> 4 ; Juli 88,00—87,75; ezember 37,25—87,00

#### Butter

erlin, 11. Februar. 1. Qualität 1.68, abfallende Qualität 1.27

	Metalle	
Berliner Notierungen. Pre	se ab Lager in Deu	techland
Elektrolytkupfer Orig Hitten Robzink a	11 2 170.25	10
Bemeit Platten Zink	. =	
B W. od. Dr. Gr. B Alumin. in Walsdraht od. Plattf.	190	1
Reinnickei (98 bis 99%) Antimon (kg)	194 850 60—68	
Silber to Barren ca.	60.00 -62.00	60.sa

#### Webștoffe

aunen Rui ind mit be te Boot du eine dunkl utin betrat viinde ein wie man fennt, un eicht fein. Relanesier

Sonne bran is guried be the electric el

uter Zuruf Träumen.

e Berge, it im Bind angelangt. eng am Ke, wafrend it degene Pio urro einen fer au ern gie Bier du klas folgte, ne un. intergrunde und Kflangn Malefula

ollie sich ger upte. Zäuf u dort alleir

nem, wie ihn auschi inell jagten arrot hier: t nissar ihn fo

orgi man vo

prage bern
men Altar
s und ließ
m in einer
mdes wie l
und. Das
ters Bellin
ls ich es i
lann. Frge
mposition,
ten, welches
ht. das ich

bern mehr

iliäre ber iliäre ber m ber Meni Imbrängt m? Rein, Lift unb Banfiler lächel Des Malmr Chrfurd

dr I englisches Flund (lb.) in Dollaremin setter, 10. 2. ( Uhr Jan. 1890 I 1722 is. 1, 173.0 G, Man 15.9 · G. Man 15.9 · G. Man 15.9 · G. Man 15.7 is. 17.18 c. 17.15 c. Den 17.16 is. 17.14 · O. Den 17.16 is. 17.14 · O. 10. 2. Schulb Januari 189 · 17.22 is. 17.19 G. Man 18.14 is. 18.14 is. 18.14 is. 18.14 is. 17.15 is. 17.20 c. Jun 16.47 is. 18.14 is. 17.15 is. 17.20 c. Urs. 17.20 j. 17.21 is. 17.45 is. 17.47 is.

#### Dieh

Salle a. G.,	für 50 kg Gletichgene							
10. Beviuar 1930 Gattung	böchfter Breis	u. niebrigfier Brets	20.00					
Cofen Dullen Gube Baugtinder Bauftalver Baugtolber Bammer u Masthammel Boofe Edweine rymänische	92 94 93 90 	50 80 50 58 						

1 P	fun	d		11. 2.	7. 2.	G-Pr.				11.2
Ochsen			B	41-0	57-58 52-56 47-60	Kalber			ABC	75-8 62-1
Bullen			AB	54-58 62-6.	88 - 44 54 - 56 52 - 58 48 - 50	Schafe				66-4
Kühe .			C	4 -46 32-4 26-3 24-25	-2-40	Schweine			CAB	42-8 79-8 70-8
Färsen			B	68-54 48-6 85-45	48 6	Sauen .			DEF	70-14 71-1
Fresser			D			Ziegen .	:	:		-

Die Deutsche Rentenbant-hat für die bon ihr ausgegebenen Bersonentredite mit Birtung bom 1930 ab den Jinssatz gleichfalls um herabgesetzt.

Eigene Funkmeldung.

#### Berliner Börse vom 11. Februar 1930.

Ohne Gewähr für Hör

	100	1	0-14-1			Braunk, Brik.	1 147.0	148.0	Fahiberg List	64	64.14	Lahmerer & Co.	1 .71 0	1.171.0	Ponge Spinn.		I	Celefon Bert
estverzinsi. Werte			Schiffshrtsges.	108.4	105.1	Braunsch. Kohle	241.0	247.0	Palkenst, Gard.	118.0	1196	Laurabütte	171.8 52.25	ò8	Prestowerke		-,-	l'hörl Oel
deungeschuld 1	52.90	62.90	Hambe. 80d		1710	do. Jute	1246	122.5	L G. Farbenind.	165.0	16 .0	Leips. Riebeck	146 2	146.7	Preußengrube	120.5	120.6	l'hur. Blet
Seung Neubesits Reichsanl. 1927	8.60	8.60	Hansa Dampt	150.0		Brown Boveri	128.0	128.0	Feidmühle	180.2	179 5	Leipz. Immob.	112.6	125 0			00.00	do. Gas Lo
Dt. Wb. Anl 23			Nordd. Lloyd	165.5	107.4	Buderus Eis.	70	75.60	Pett. Guilleaume	127.0 62. –	62	do. Landkr.	78	27.87	Rauchwalter	1==	66.50	Tracheno. 4
Deach, Schutzgeb.	2.90	2.90	Vez. Elbschiffahrt	18	17.75	Busch Opt. Byk Gulden	85 63.25	88	Fraust. Zucker	62.50	62 60	Leonh Braun.	162.5	162.5	Reichelbrau	289.0	436.0	Transradio
Fr. Land. Fidbr. Anst.				43.00	155 X	Dys Guiden	00.20		ELunein energi	02.00	02 00	Leopoldgrube	70	71	Rhein Braun.	244.0	44.0	l'riptis AG
and Pidhr. R. 21	101.2	101.3	Banken			Calmon Asb.	18.62	18.50	Geisenk. Bg.	187.0	139.0	Lunder Ela.	167.5	65.0	do. Elektr.	141.5		
Pr. Land. Pidbr. Anst.			Allg. Dt. Kreditanst.	124.5	125.5	Carton Loschw.	40.25	89 87	Germania	187.0	160.0	Lindström	576.0	690 0	do. Stahl	116.5	116.8	Union chem
ld Pidbr. R. 17	97	97	Bank t. Brauindustr.	152.4	150.0	Charl Wasser	106 2	106.7	Ges. t. et. Unt.	172.5	172.0	Lingel Schuh	48.60	46.60	Rh. W. Elekt.	182.0	182.0	Union Dieh
old Pidbs. K. 10	89	89	Bank elektr. Werte	137.	187.0	do. Heyden	90 59.50	90	Glauz, Zucker	63	66	Lingues Wks.	171.0	75	do. Kalk	1020	100.0	Onion Gies
r. Land. Pidbr. Anst.	00	00	Barmer Banky. Berliner Handelsges	192.	180 0	do. Gelsenk.	59.00	69.60	Goldschmidt	71.76	70.62	C. Lorens	124.0	124.0	do. Spreng.	164 0		Varsiner Pa
mm. Uni. R. 16	94	94	Commera Privatbank	159.2	92.6	do. Wke. Alb.	49.50	49	Görl. Waggon	106.4	108.0	Lüdensch. M.	67	68 -		97 -	97	Ver. ch. Ch
Pr. Land. Pidbr. Anst.			Darmstadt, National	238.0	240.0	Chemn. Spinn.		-,-	Greppiner Wk.		67	Ottomore at			Roddergrube	716.0	715.0	do. Dt. Ni
mm. Ubl. R. b	86.76	c6.75	Disch. Bank u. Disk.	161.0	152.8	Chromo Naj.	120.2	120.0	Gruschw. l'ext.	66	ō8.—	Magdeb. Gas			Rositser Zucker	33	88 25	do. Glanza
Deutscher Zucket	18.65	18.60	do. Uebersee	107.0	1070	Concordia chem.	185	17.60	Garnometre	00 10	00	do. Berg.	64	68	Rückforth Nehf.	64	64	
Ldsch. Ctr. Roggen			Dresuner Bank	102.7	1046	Cont Lin. Union	68	61	Hackethal Dr.		95	Magurus Mannesm. Bohr	24 -	28.76	tranketsmetwe.	78	→8.12	do. Mark.
do. do. Gla.	7.45	7.45	Gothaer Grundered.	119.0	120.0	CONL. Gum. Hann	1 148.7	268.0	Halle Masch.	94.87	51.26	Manafald	108.6	110.6	Sachsenwerk	1	1 00	do. Portla
	90.6	86.50	Oesterr, Credit	120.0 30.25	30.2	Cröllw. Papier	189.7	140.0	Hamb. el. W.	18.0	156.2	Masch-Bau-Unt.	45 76	46.60	Sicha Guß	92	80.50	do. Schub
do do (Liq.,	80.10	81	Keichsbank	30.25	806.2		100.	140.0	Hammersen	120.0	140.0	Masch. Buckan	194.v	1250	de D. Ptl.	80	122.0	do. Stahly
do. Kom 1920	91	91	Wiener Bankverein	-,-	000.0	Daimier-Benz	89.50	89.50	· Hann. Masch.	86.25	80.6u	do. Kappel	42	42		121.0		do. I bur.
reus. Kali	6.65	6.69				DtechAtl. Tel.	119.0	117.0	Harb. Phonix	79	78 60	Mech. Lipuen	90	96	Salsdetfurth	88.0	J.866	Vogel Leley
do. Roggen	9.10	9.10	Industrie			do. Conti-Gas	174.7	172.5	Harpeper Bg.	186.5	187.7	do. Sorau	172.6	172.2	dangerh. M.	118.0	118.0	Vogti. opis
Prov. Sacus. Id. G.			Accumulator	105.8	118.5	tries Hopfinger	104 2	105.0	Heine A Co.	45.60	46.50	do. Littau	54 50	62 50	Sarotti	181.2	134.0	do. Tall
do. do.	91 88.70	91.60 88.7b	Adler Portl.	83	85.50	Diech. Jute	78	75	Hemmoor P.	165.9	166.2	Merkur Wolle	147.5	148.0	Saxonia Prtl.	182.0	182.0	Voigt Haffn
do. do.	-,-		Aulerhutte	98.25	88	do, Kabel	60.2	78 61.12	Hirseb Kupf.	116.0	116.0	Metalibank	113.5	112.2	Schering Ch.	800.0	300.	Vorwarts
Prov. Id. Roggen		7.65	Alexanderw.	88	88	do. Linol	248.2	49.5	Hösch Eisen	114.0	112.7	Ming	129.5	180 0	Schles. Bg.	76	77.75	
Roggenrent. 1-11	7.96	7.96	A. E. G.	178.6	179.2	do. Steinzeug	174.6	179.0	Hobeniohe	91.26	88	Mimosa AG.	-55.0	269.0	do. Cellul.	98	925	Wanderer
do. 12-18	7.50	1.60	do. Lit. B	174.0	176.0	do. Wolle			Heizmann	97	90	Minimas	114.0	114.0	do. El A	169.5	169.5	Warstein G
Gold-Hugg. 1-8	92.9	92.80	Ammendorf	141.0	142 0	Dt. Eisenhdl. Domnissech Lon	71.25	71.50	Horobwerke	66	68.75	MIX & Geness Municipality G.		140.0	do. Letnen	11.00	11.00	
do. 4-6	76	92.c0 76	Anh. Kohlen	75.50	79.76	Dorth Astien	216.6	218.0	Hotelbetr.	166.0	167.2	Motor Deuts	06.00	56.50	do. Porti.	158.0	154.5	Wegein He
Thur. Kirch. Rogg.			Aschaffenge, Zellst.	168 0		do. Union	244.0	219.0	Hutschr. Pors.	61.75	62 -	Mulbern Hg.	71	71.75	do. l'extil	13.25	15	
uckerkredit		-:-	Augab. Nurnbg.	77.50	76	Dresuper Gard.	84.76	88	L. Hutschenr.	98	92.25		104.2	11770	H. Schneider	106.8	107.0	Westeregeli
Vesterr. St. 16	41	41.25				do. Lapt. ochn.	88	92.50				Nat. Automob.	19	18.62	Schubert Salzer	225.0	226.0	Westt. Drat
do. Goldrie.	27.75	27.80	Bachmann	136.0	136.0	Darkoppwerke	1		Dae Berg Judei & Co.	246.0	246.7	Neckarsulm Nieuert Auble			Schuckert El.	1 187.0	198.0	Wicking
do. Kronenr.	2.66	2.90	Baer & Stein			Dasselu. Masch.	29	28	Junghans		135.5	Norad. Eis.	149.5	149.5	Schulthers	272.5	274.0	Wilks Dami
de, Bagd, 1	0.70	7.12	Balcke Masch.	118.0	118.6	Dynamit Nobel	78.25	78.76		46.70	46.75	do, Swage,	118 0	177.0	Schults jun.	49 -	49 -	Wissper Me
do. Bagd. I	6.80	6.90	Bambers Malz. Baroper Wals	110.2	110.6		1		Kabla Pors	1	68.19	do. Wolle	87.76	87.50	Seidel-Naumann	58.25	58 25	Witten Gul
collobing. 1911	6.75	6.8	Basalt A. G.	40.57	41	Egestorff Sals Ettenbg, Kattup	100.2	100.2	Kali Ascheral.	212.0	212.6		01.40	01.00	dieg. Solingen	8.26	8.25	Wittkopp
enlose	18.76	-,-	Bayr. Cellulose	14.60	14.75	Eintracht Br.	64.60	14 W	Karsuadi	128.5	128.2	Oberhedari			Siemens Glas	125.7	125.7	Wolanwerk
Ung. St. R. 13 Ung. St. R. 14	23.80.		Bayr. Motoren	77.12	77.12	Elseph Verk.	184.7	140.0	Aurenuet & Co.	59.76		Oberset. Koks	79	79	Stemens Halske	272.5	272.5	Wrede Mais
Ung. St. R. 14	27.50	27.10	do. Spreget	167.6	71.60	Elekura Dread.	162.0	185.0	Kloukserw.	1.7.0	108.7	Orenstein	101.5	102.0	Stasturt ch.	22 75	-2.60	wunderlich
Ing. Goldate.	24.25	26.80	I. P. Bemberg		169.6	El. Lieferung	166.0	162.0	Kolo Neuess,	110.8	110.6	Uniwerke	76.50	210.0	Stett. Cham.	60.75	61	
Ung Kronent. Tehuantepeo	2.60	2.80	Berger I'lefb.	609.0	811.6	El Light-Kraft	165.0	187.0	Köisch-Fölser	78	78		209.0	20.0	Stuck & Co.	87	87	celes thou
Tehuantepec	==	==	Bergman El. Berl, Guben Hut	205.0	207.2	Engelbardt	216.0	169.0	Gebr. Korung	65	55.25	Phonia Berg			Stohr Kamm.	108.0	106.0	Letts Masch
CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE			do. Holscompt.	45	45	Erumannsdf.	92.76	218.0		57	58.76	do. Braunk.	104.0	104.0	Stoewer Mah.			Zellstoff Ver
senbahnen	to a		do. Karlaruhe 1	Uố.50	67.25	Erfurt mech.		92.76	Korting Elek.	107.0	108.5	Pittler Werks.	69.—	U8.00	Stolberg Zink	100.0	102.0	do. Wald
more			do. Masch.	68.60	70				Kraft Thuringen	168.0	158.0		167.5	156.0	Strala. Sp.	289.0	240.U	Dr. Ostafrik
de Eb.	30.50	80	Berthuld Mess.	89.15	89.76	Eschweiler Bg.	206.0	206.0	Kronprins M.	61	60	Plauener Gard.	3-1	99.75	and the second			Neu-Guines
tr. Hochb. Zertif.		-,-	Beton Monter	125 2	125.2	Essener Stein.	-,-	184.0	Kappersbuch	126.8	125.7	Poge of	20.80	19.60	Tack, Conrad	105.0	105.0	Otavi Mines
niung	48.25		Borns Braunk.			Excession Fabr.	1 14	14.75	Kytthauser		-,-	Polyphon		267.5	1 STARKING	100.2	109.0	A

## Ein übereilter Schuß

stizze von herbert Schmitt-Carlén

annen Auberer legten sich fräftiger in die
and mit vermehrter Geschwindzeis sich geand mit vermehrter Geschwindzeis sich geand mit vermehrter Geschwindzeis sich geend der der der der der der der
ein der der Geschen der der
ein der der Geschen der der
ein der der Geschen der der
ein der der der der der
ein sie der der der der
ein sie der der der der der
ein sie den der de

Mit vollex Genugtung sas er ben Feind zu Boben finden.

Delle Aufregung entstand in der Bar, als der Schulk findlite. Alles unringte den Schulken und icht Deler, und ichn auern auch zure Wellen auf Stelle. Ohne Biderinnd zu leiten, lieb Goutin lich den Aroboter ohnehmen und verdielten. Garen auch eine Gestelle ohne Biderinnd zu leiten, lieb. Baren auch eine Bereiten der Aufrechten der Aufrechte der Beiglieben der Schalen der Aufrechte der Beiglieben der Berichte der Beiglieben der Berichte der Beiglieben der Alten "Das ner vorschalte gebandelt, Goutin. Doch nur kommen Gie mit! Jur Sie gibt es hier nichts mehr zu funden.

#### Berlin, die Stadt der politischen Füchtlinge

Tingilinge

Bas 8 tri 6 vor bem krige war, die Stadt ber politisch Bersalgten, der gewar, die Stadt ber politisch Bersalgten, der die die nachen Rache Berlin. Schon heute dürsten einer oberstädischen Schötzung nach in Berlin mehr politische Piladtlinge wohnen als jene ichneizerische Breistatt überhaupt Einwohner ahlt. Am meisten begegnet man im Berlin von heute den landes flücktigen Russe ist die Lieuten, allerorts ausgekauchten russischen Seiche Saufern und Kachtschern itzendwie missließig gemacht bei den Bertschaften und nun hier unter recht fümmerstichen Bertschaften Rachtschaften aus der alten Deimat auskauften Kachtschaften der die Werhalten kachtschaften aus der alten Deimat auskauften. Die Stimmung ist meist mehr als gedrückt, do die auch die Wieten icht recht auf ihre Kasten zu der Mehren zu lommen scheinen.

Der Racht nach am nächsten dürsten dann die

auf ihre kopien zu fommen gegeinen.

Der Zolf nach am nächten dürften bann die Italiener solgen. Ihre Weinfulden füllen nicht nur die politischen füllettinge, auch Sohne des Sideens, die fleigt um Vergnügen, im Getschiebes Sideens, die fleig zum Vergnügen, im Getschiebes die Soldens, die Soldens der Auflähungsprechen im Serlin auflichtlen trinken dort Edionti, Bolichbera und Alfi, und auch ureingedorene Deutschie ein man schon der Briege bei Kalerner und Spaghetti.

ureingeborene Teutsche trof man schon ver den kriege die Kalerner und Spagketti.

Der Berliner Volligsei erwöckst durch die Nedermochung so vieler melst — um micht zu sagen in allen Kallen — ungederene Göffen natirisch manche unangenehme Aufgade; die Dolitische Saligate der Volligen der Vol

"Des dich das Manslein beist!" Wenn man im Mittelaster einem anderen eines Biss wünschen wollte, o tef man ihm au: "Ons dich das Mänslein beist!" Diefer graufume Bunsch der für uns beute zum leichten Scharzwert ge-worden ist, dat mit der Naus nichts zu im. Wit dem Tierchen bätte jeder fertig werden fonnen. Rein, das Käusslein ist entstanden ans — Meisch der Misch, im 12. Jahrkundert soviel wie Aussau, und die Aussausslein ist der die Aussaus-weit des Mischen der die Gestellt der Missau, und die Aussausslein der die Aussausslein die Riefelfucht, der Aussaus befalle!"

# Der Dichter des "Rosenmontag"

Bu Bartlebens 25. Tobestag am 11. Februar 1930

Don Dr. Bans Brunotte

Otto Erich Gartleben gehört zu ben liebens-würdigten Erscheinungen unter den deutschen des die Großen Erigligen der Auflichten der leigten gleichente Er fis der .uner-laditeteitige weife Zecher. der sich zu iehem Boch biecantifet in Ründen einfindet und im Kreife der Zunftgenossen seuchschaftlich den Becher schwingt. Der Dichter selbst schwingt. Sunftgenossen seuchschaftlich der Beigen schwingt. Der Dichter selbst schwingt. Eine Erstlinge in einem späteren litterli nich hoch eine Erstlinge in einem späteren litterli nich hoch ein. Bessen gelang ihm in der Erzählung. Bessen gelang ihm in der Erzählung. Bessen gelang ihm in der Erzählung.

"Die jubelnd nie den überschaumten Becher Gehoben in der heilfgen Vitternacht: Und denen nie ein dunfles Mäddenauge, Ju Sände lodend, sprühend zugelacht, Die nie den sernfen Tand der Welt vergachen Und freudig nie dem Strudel sich vertraut — Die sind flug, sie bringens weit im Keben . Ich find flug, sie bringens weit im Keben .

Ingastar nicht fagen, wie mit davor graut!"

Ingastar fast weren bie Anechoten, Geschichten, Grinnerungen, die nach seinem Tobe auftauchten, unter ihnen das Biddslein "Met Erich" seiner Frau, bes "Roppsche" feiner Studentenslagte, die doch an seiner Seite sobiel Schwerze erbuiden mußte. Denn nicht nur die jedem aufstendenden Andere bestätelten unt die Jeden aufstenden Angeliedenen Angerungslorgen gesterten hinter ber sietes beiteren Masse; slagenn das siener irrassenden Besteren Masse, siegen angeführten Bertegegen, ein grümmige "De. "gegen Joh" und Bhillieret", eir Gefüh, das wohl einmal jedes Boeten Bruft burchpogl hat, der seiten in dem Ausmaße, nie es Parlieden, der "Antiphilister", empfand.

mempfande tannte. Der vernen inm All, eille fig gende zu ihnen degeben, als er wie. Zaufchten ihn feine Sinne? Ber in tot allein am Alfd, eigeften hatte wie in tot allein am Alfd, eigeften hatte vernen, wie es Boutin schien, damischen bald als Referender in Siolberg die ihn aufgritt, das wer vod Garrot? Mal joglen die Gedanken durch Bert genich verschiert, das dennte nur Gedantin wir hier; das fonnte nur bebeuten, deh anglein die Gedanken der Egeift der Egeifthigter, der sich eine gegen die der Egeifthigte, verschiert ist, der fich eine Zeichliners mithe aufftülltet, wurde ihn daburch nicht fynn-

Der größte Erfolg feines Lebens aber, beffen Früchte ihn aller materiellen Sorgen enthoben und es ihm gesiatteen, am Garbafee fein geim aufzufclagen, war die Offizierstragibie "Rosen-montag", die noch heute über die Bretter und über montag", die noch heute über die Bretter und über bie Fitimerwand geht. An literarischem Bert vermag fie awar seine Brosazzählungen und seine Gedicke nicht au ereichen. Immerhin erfreut fich die gelungene, lannige Darisellung bes Mitieus noch heute großer Beliebigiet. Bielleicht hinderte dem Bidier die innere Inrunge der leiten Johre darun, literarisch Bollwertiges au schaffen, vielleicht war auch seine Gestallungstraft schon im Abnehmen begriffen, als ber Zob dem taum Einundbeiträsigiährigen die Augen für immer schloß.

#### orgione nan von A. de Mora

(Madbrud perboten)

dien jand Gelegenheit, persön-antentausch auch Gelegenheit, persön-gen der Ert ber Unterhaltung vor. ise Dingen, die ihr vicklig waren, auf und gad, was feines Inderesse wert schielse preise Die Reubeit ihrer Am-diffelso preise. Die Reubeit ihrer Am-schielse die die die die die die nen Giorgiones Geschiel, der Wunsch, ihn d fennenguleren, fügte, daß sie ihn oft bräche verwiellte.

prache vermiedete.
imm Altar von Caftelfranco." sogle sie in mit eine Nach von Caftelfranco." sogle siede in in einer Roggia nieder, "erfoeint nitt mit eine Roggia nieder, "erfoeint nitt mbes mie belannt und einos Wossiesend. Das Woodhelannte it die Weiferend. Das Woodhelannte it die Roggia eine Das Woodhelannte it die Roggia eine Roggia ei

ist. Besonbers gefällt mir, daß du die di gestellt haft. Das ist — föniglicher. kliüre der alten Schule paßt: mir nie. n der Wensch mit Gott wie mit seines ladrängt man Warias Afron wie einen I Kein Abliand swischen Gerten und kit und Bafall!

um fo mehr ertennft du bann, wie recht ich fue, auf Rang gu halten."

"Aud im Beden ? 3ch fann verflessen, doß einer e Gruporftieg nicht maßlerisch fein darf, in, selsfe IR Riebrigerem Auf fest. — dem Grungbreit zu dosse Aber oben ? Schweben, mit Augeln an Andelen ? Butchte das Gewicht der Tiefel to fielle dich getroft, wie deine Madonna, auf een Sodel! "Meine Madonna alfo gefällt cuch, Herzogin, und bag ich sie erhöhte?" Narina, das Barres

wur us ne erpohte?"

Marrin, das Jappesschieße der Frage sühsend, wich aus: "Doch sinde ich nicht blog die Sinmelslönigint, auch ihre beiligen Basallen bester als die
ben Bellinianis. Richt, well sie, erzeit, sondern
menschlicher sind! Jammer noch nicht menschlich
rei genup. Allau seit, schwanzend noch awischen
Appus und Verfonlichteit."

Appus und Verfönlichfeit."
Da er errichte — alle Gemosnheit seiner Kindertage, wenn man ihn todelte —, erinnerte sie sich plassische Geste und ersche Ante ihr Wort wehr getan? Nach siehe Beste und erschere. Datte ihr Wort wehr getan? Nach siehe sie hinn:
"Ach meine, seder Schiffer, der bom lifer eines großen Sees nach dem anderen rubert, trifft ein nach siene Stelle, wo er beide sieht oder beide berschwinder Men erneus Kand judie, braucht das die nicht zu bergessen. Dich zu für für einen solchen Gworg. Morgio. Und beis ift das Fremde deiner Bider, das mich bennoch wie Wohlbefanntes grüßt."

grüßt."
"Ihr seid, Beit liebenswürdig, und vor allem seinen Dangen und meinem Gangen und meinem Guden. Die heimatliche Kille verließ ich, zur unbetannten ist noch weit Doch die guriftgebiebene erblide ich heute, im Mich-Entieren, shoner, um rissener großgleiger als jemals. Bislieich leiben daran meine Bilber.
"Ein Seiden wie bas der Gadurt, Kotmendig und bagu gehörig, wenn Reues zur Walt kommen foll."

fessen, als ich den ersten Bild ins Reich der Schönbeit wurf. An feiner Sand tat ist die fallenden
nicht eine Beiner Sand tat ist die fallenden
nicht seine Standen. Ben follte ich
nicht Santsarteit foulden, mehr Berechtung gollen!
Mer er ist gang genovden, seine Bebers leich,
das Alut fliest nicht mehr heist genug, weber durch
sie, noch eine Pilder. Bilt können nur, wos dur lind. Unfer Sein ist unfer Wert. Was weiße ein
Siehziglädriger bon dem Forberungen seiner Wonglag? Bu, die wir jung sind, von der Welt
ber Ereis? Unsere Gollen find bestimmt, auf Gräber zu treten, in benen unsere Vöter und Rütter solgten. Dagegen sind zu wehren, were innles. Ich alle von der weber ind micht wehrt.

"Genoigt Auch meine Erben ftehen vor der Tür. Bas sicht es mich an? Kunft und Ratur gleichen ich dem, was nan ihre Graufamteit nennen könnte. Richt der Lebendige — nur das Lebendige beitet Wert. Darum müssen Greife, muß das Greife faller. — weit getütigte Bäume den Boden düngen für die keimenden."

"Ein unerbittliches Gesel. Doch vernünftig! Denn bliebe zu viel übrig, fame zu wenig nach." "Ind Nachkommen find wichtig, nicht Boe-schren! Seht so raume ich mit bem Bellinismus in mir auf!"

"Nein, seine Mutter liebt, doch berlöht. Mein Berbrechen ist meine Jugend. Bergeben und Berben sind eins."

"Du glühft, Giorgi."

"Du glühft, Giorgi."
"Du glühft, Giorgi."
Schein, ch brenne! In mit brennt es! Eine Scheuer, beren Altvortat sich entgünbete — mein bestes Gutter! Richt leich für mich, Martina, au sehen, wie die Gente früherer Iahne in Rauch anfraght. Aber so sich einer fraher erzeigen, so aufmählen und pugleich berfebtgen fann mitgis alls: Getenntinis, bas mit bem, wos geschieht, bee Runft gebiert ist, Auch mit Opfern, bie es fossett Auch ein Diese channe gebens! Und bem Opfer eignen Lebens! Und ihr der Runft ber

floh neuer Zeit hineingesoften — barin liegt, ich glaube, die Geinder rechten Weges — Du biff auf dem echten!"

Bährend Giorgione sich mit der Logaresia in solchen Gessiden erging, feierte Cocisia in jenen des Horfes stre krunzunge. Nave bereitet es sich dah, daß her Sildung gering, von der Einfachbeit floherich Gragener war. Aber die Ursprünglichseit floherich fire reiche Kussel der Einfachbeit floherich Gragener war. Aber die Ursprünglichseit floher der Sildung gering, von der Einfachbeit floherich Gragener war. Aber die Ursprünglichseit floher der Sildung gering, den der Einfachbeit floher Granen degentimische Ergeite derrechte die eine Gestellen die ein Gestellen der der Gestellen der Gest

#### Schweres Grubenunglud bei Machen

Gedis Bergleute auf ber Grube "Cophia Sacoba" eingefchloffen

Machen, 11. Februar.

## Attentat auf eine Rebattion

Bier Berlette. - Terroraft ber Drjuna?

Rom. 11. Rebruan

Wem, 11. Februar.

Bie gameldet wich, ist and bisser noch nicht aufgeklärten Gründen in Triest ein Akentau auf die Keckellen der in Triest ein Akentau auf die Keckellen der Keckellen d

#### Rettung Bnrbs bevorftebend

Lonbon, 11. Rebruar

Das Schiff "Sith of Rew Yort", das den Süb-possorider Byrd mit Lebensmitteln betragte und durch ein ungeheure Eismauer bon der Expe-dition getrennt wurde, hat jeht die biden Eis-massen der die der der der die die massen der der der der der der der massen der der der der der der der in einigen Tagen Byrd erreichen.

## Flugzeug Paris : Cronden abgeflürzi

Bwei Baffagiere in ben Flammen umgetommen

Bonbon, 11. Februar.

Landen, 11. Februar.
Das fabrplanmüßige Bertehrsfingsem BatisGropben, das Cropben 13.20 Uhr erreichen follte, ift kurs nach 13 Uhr in der Andle von Marben abgestürzt. Das Jingsem ging bei dem Anprall in Fiammen auf und ift bis auf die Siffenfonftruften vollig ser kir et werben. Wert der Infaffen find in den Flammen umgefommen. Der Flingsensfährer eritit ichvoere Bertehungen und Brandbounden. Ein beitter Reichebe, der Meckaniter und ber Bordfellner wurden leichter nerfest.

#### Drei Arbeiter burch Gas vergiftet

Baris, 11. Februar.

Bais ber Ausbesserung einer sichabhasten Gasleitung in einem Werf in Hagen ingen in Sotheingen wurden der Erheiter bergiftet. Einem vierten, der ihnen au Silfe eilen wollte, gelang es noch rechtzeitig, sich au retten.

ben bis jeht vorliegenden amtlichen Meldunger wurden sechs Bersonen getotet, elf schwer und sieben leichter verleht.

## Auch bas franzöfische Verkehrsflugzeug verloren

Baris, 11. Rebruar.

Die Belahung bes am Sonntag morgen gwirden Rarfeile und Algier berunglücken franzö-nichen Berleinstigungenges muß nach den leisten Weldungen als endguling berloren angelehen merben. Alle Rachforfdungen nach bem Sührer und ben beiben Begleitern find erge bnislos beclaufen. Aan bat am in weniger daffnung auf eine Rettung der Befahung, als das Augeru fürz nach dem Auffchlag auf das Weer in Flammen aufging.

#### Riefiger Schnapsschmuggel in Chicago

Rem Dort, 11. Februar.

new yert, 11. Februar.
In Chicago wurde ein riefiges Schnaps.
Ich muggels habitat ausgehoben. Bei dem Symbilat handels eine dem in weitverzweigtes Unternehmen, des über ganz Imeria mit einer Kapitalsanlage von 60 Killionen Dollar arbeitete, und an dem faft 200 Perfonen de teiligt waren. Die Anstellen wird in der Anstellen werden, der Anstellen waren der Anstellen wird der Anstellen waren. Die Anstellen waren der Anstellen wird der Anstellen waren der Anstellen wird der Anstellen waren der Anstellen der Anstellen waren der Anstellen der Anstel

#### Glatte Notlandung

Berneuchen, 11. Februar.

aiffet. Einem bierten, der ihnen au Hilfe eilen wolke, gelang es noch rechtzeitig. sich au retten.

Geplosionsunglice in Rostout.
In der Standsmüße Eigant in Rostout am Don ist ein Eroffener ausgebrochen, das au einer Ammoniafexplosion führte. Rach der Gedabung noch die mitgesüber ein korten bei der Moter der Moter liebengeblieben war. Die Jandbung dar wir Vollen der Andere der Moter liebengeblieben war. Die Jandbung der Moter der Moter im Korten eine Kotland und der Andere eine Kotland und der Moter der Moter über Moter über Moter über im gelden werden eine Kotland und der Andere eine Kotland und der Moter der Moter und gestellt eine Eine und der Andere eine Kotland und der Andere eine Kotlan

#### Autobus-Linglad bei Laib

Im ber Rabe von Laibad in ber fitte ein Angeben Der Mitte unter mit 20 Berin fett mar, infolge Berfagend ber Gteur eine Schlucht. Der Autobus flortifet mehrere Male und wurbe vollfennter trummert. Sieben Infaffen wurden gt und bret icone verlett.

#### Reue Angriffe gegen bie Cowjetbotich

Baris, 11. 8

heute

lieber

Des

119

Ehr

Am

Königf

Der des Auf

unseren in den deren V Wir geschäfg lichste

wird in bleiben.

Ha

Auch das "Echo de Baris" ift mit der fischen Bolizei ungufrieden, der sie Energi in der Untersuchung vorwirft. Es sei wünschen, daß Dowgalewssi und seine recht bald das Jeld räumen.

#### Kein Mord in Darmitadt

Darmftabt, 11. Sebe

Bei bem jest in Duffelborf Selbstbezichtiger, ber u. a. auch in In einen Segualmorb begangen haben handelt es sich um ben Gutsberwaller Rober, ber 1926 bereits in Untersus war und damals die gleiche Behauptung wie jest in Duffelborf. Die damalige net jegt in Augeloort. Die damalige er habe einen jungen Annn gelöter uber Rähe des Griesheimer Exerzierplas schaft, wurde eingespend geprüft und je als Erfind ung heraus. Es handeli bar um einen Geistestranten.

#### Statt jeder besonderen Anzeige.

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief heute vormittag 101/2 Uhr mein lieber Mann, unser herzensguter Vater, Schwieger Grossvater, Bruder und Onkel,

# Kaufmann

Walther

Sein Leben war nur Liebe und Arbeit Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen

M. Walther geb. Schade

Halle a. S., den 10. Februar 1930. Mühlweg 20

Die Einäscherung findet Mittwoch, den 12. Februar, nachm. 2 Uhr in der grossen Kapelle des Gertraudenfriedhotes statt. — Beileids-besuche dankend abgelehnt. Freundlichst zugedachte Kranzspenden bitte abzugeben an Beerdigungsanstalt M. Burkel, Kl. Steinstr.

jetzt günstige Gelegenheit

Bestecken und ganzen ADSstattungen

Nilberkurkes

ist

als vorzüglich: Kapital=nlage Juweiler Tittel

Schmeerstr. 12 Althewährtes Besteckhaus.

arbeiten Quinque,

Groß-Druckerei

0110 hiele Halle (Saale),

Leipziger Straße 61/62 liefert gut, umgehend und zu an

Drucksachen

den täglichen Bedarf, für Industrie, und Private ein- und mehrfarbig.

Steinstraße 84. Erstes Spezial-geschäft f. gute Pump waren u. Trik 11agen.

Durch den Heimgang seines Präsidenten, des Herrn Generalkonsul

# . Hans Lehman

ist der Thüringisch-Sächsische Geschichtsverein in 1st der Thurngrsen-Bacussene Geschichtsverein in Trauer versetzt. In seinen Annalen wird der allm Verstorbene, der weitblickend und unermüdlich in Si losigkeit und Tatkraft nahezu zwei Jahrzehnte si Amtes gewaltet hat, gesegnet und unvergessen fortik

Der Vorstand des Thüringisch-Sächsischen Geschichtsverei

Nach kurzem schwerem Krankenlager ist am 10 h unser Mitglied, der

Rittmeister der Reserve a. D. im Magdeburgischen Husaren-Regimen

# Dr. jur. Hans Lehman

aus diesem Leben abberufen worden. Mit seines gehörigen stehen wir trauernd am Grabe des so Heimgegangenen, dem wir stets ein treues Ande bewahren werden.

Deutscher Offizierh Ortsgruppe Halle (Saale).
Vollmer,
Fregattenkapitän und erster Vorsitze

Tieferschüttert steht die Ortsgruppe Halle des ionalverbandes Deutscher Offiziere an der Bahre is langjährigen treuen Mitgliedes, des

Herrn Generalkonsuls

# Dr. jur. Hans Lehmann

Major der Reserve des Husaren - Regiments Nr. 10, Ritter hoher Orden.

Wir werden sein Andenken weit über das Grab aus in Ehren halten.

Ortsgruppe Halle (Saale) des Nationalverbandes Deutscher Offiziere

v. Ludwiger, Oberstleutnant a.D. und I. Vorsitzender. Trauerfeler: Donnerstag, 13. Februar, 3 Uhr na St. Megdalenenkapelle auf der Meritzburg.



Verein ehem. 10. Husaren von Halle und Umgebung

Unser Ehrenvorsitzender im Verein, Kamerad

## und Königi. "Schwed.-Beneralkonsul Dr. jur. Hans Lehmann

ist zur großen Armee abberufen worden.
30 Jahre hindurch hat der Verstorbene dem Verein
angehort, und die Uniform der 10. Husaren so gern und
mit Stolz getragen.
Wir bedauern sein Hinscheiden auf das schmerzlichste und danken ihm für seine uns gegenüber geseigte Herzeusgüte und treue Kameradschaft über das

Der Vorstand i. A. Block.

Trauerfeier Donnerstag, 13. Februar, 2 Ubr nachm. in der St. Magdalenenkapelle auf der Moritzburg, die Beisetrung im Anschluß daran auf dem Stadtgottesacker zu Halle (Saale). Antreten des Vereins 1.50 Ubr Paradenlatz

Für die überaus herzliche Teilnahme beim

Amtsgerichtsrat Dr. jur.

sage ich allen, insbesondere den Beamten des A gerichts Könnern, dem Kriegerverein Könnern, des ordnungen der Rheinischen Jäger und des Lander Infanterie-Regiments 36, den Beamten und Artes meines Gutes Nauendorf meinen herzlichsten Dank

Margarete Mey

Könnern, Februar 1930.

Familien-Drudiagen Otto Thiele, An Balle. Seiniger

Am 10. ser gute Bankh

Dr.

Major der des Eiser 56. Lebens Wieder Bahre eine Selbstio nie an siel mit seiner Erinnerung

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß entschlief heute vormittag nach kurzem schweren Leiden mein inniggeliebter Mann, unser lieber freusorgender Vater, unser lieber Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

Laibe 11. ge

b in ber 20 Berione er Steuern überichten

olltomnien ourben ge

botiche

11. Febr

unmehr 14
als Autie
ter bes mi
i feine %
i fei ein s
fei ein s
fei aber h
habe, eine
t, die eins
liche Bezie

mit ber fie Energiele Es fei minb feine

mitah

, 11. Febr orf beth h in Da gen haben erwalter ! Untersuchus

auptung a amalige g ötet und

erzierplațe t und sel handelt sid

n, des ul

lan

der allzi

zehnte se sen fortleb

htsverein

st am 10.Fe

t Nr. 10 nan

it seinen des so es Ande

zierb y Vorsi

en des An nern, den I es Landwei en Arbeit en Dank

Mey

ffe

Der Seniorchef des Bankhauses H. F. Lehmann Königlich Schwedischer Generalkonsul Major d. R. a. D. Hus.-Regt. 10

Ehrensenator der Universität Halle-Wittenberg

Halle (Saale), den 10. Februar 1930

Im Namen der Hinferbliebenen

Sildegard Lefimann, geb. von Ludwiger Johann-Seorg Serhard Lehmann Johann-Ludwig horst Lehmann Johann-Albrecht Sottlob Klaus Lehmann Johann-Dieter Benning Lehmann

Trauerfeier: Donnerstag, 13 Februar, 2 Uhr nachm., in der St. Magdalenenkapelle auf der Morifburg, die Beisefgung im Anschluß daran auf dem Stadigo tesacker zu Halle (Saale). Wir bitten von Bei-leidsbesuchen freundlichst absehen zu wollen.

Am 10. d. M. entschlief nach kurzer schwerer Krankheif der Minigfich Sehwedische Seneralkonsul, Berr Bankherr

# Ur. Jur. Mans Lenmann

zu Halle (Saale).

Der Heimgegangene war stellvertretender Vorsißender des Aufsichtsrates unserer Gesellschaft. Er hat, solange er unserem Aufsichtsrat angehörte, seine reichen Erfahrungen in den Dienst unserer Gesellschaft gestellt und stets zu deren Wohl gewirkt.
Wir verlieren in dem Dahingeschiedenen nicht nur einen geschäßten Mitarbeiter, sondern beklagen auf das schmerzlichste auch den Verlust eines treuen Freundes, der stets bereit war, uns mit Rat und Tat betzustehen. Sein Andenken wird in der Geschichte unserer Gesellschaft unvergessen bielben.

Halle (Saale), den 11. Februar 1930:

#### Salle-Bettstedter Eisenbahn-Besellschaft.

Der Aufsichterat. Dr. E. Lübbert, Vorsigender.

Der Vorstand. Czarnikow.

#### Nachruf

Am 10. Februar 1980 vormittags verschied nach kurzem schweren Leiden iser guter Kamerad, der

Bankherr u. Königl. Schwedische Generalkonsul

Major der Reserve des Magdeburgischen Husaren-Regiments Nr. 10, Inhaber des Eisernen Kreuzes 1. und 2. Klasse, Ritter mehrerer Orden, im 66. Lebensjahre.

Wiederum steht der Stahlhelm in Mitteldeutschland tief bewegt an der Bahre eines senere innerlich + usesten Kameraden.
Selbstlos, bescheiden, stets hilfs- und opferbereit, Förderer und Wohltäter, mie an sich denkend, so wird dieser echt deutsche, delle und vornehme Mann mit seiner sehlichten Herzensgüte als leuchtendes Vorbild allezeit in unserer Etnaerung fortleben.

Im Namen des Mitteldeutschland Duesterberg, 2. Bundes- und Landesführer.

Gestern vormittag verschied nach kurzer, schwerer Krankheit unser hochverehrter Chef, der

Königlich Schwedische Generalkonsul, Herr

Ehrensenator der Vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg

Wir verlieren in dem Entschlefenen, der unerwartet und viel zu frih aus seinem umfangreichen Wirkungskreis gerissen wurde, einen wohlwollenden Chef. In dankbaier Erinnerung werden wir stets sein vor-nehmes Charakterblid festhalten, in welchem Gerechtigkeit und Harzensgüte vereint waren.

Halle a. S., den 11. Februar 1930.

Die Angestellten des Bankhauses H. F. Lehmann.

Nach kurzem Krankenlager entschlief heute der stellvertretende Vorsitzende unseres Aufsichtsrates

## Herr Generalkonsul Dr. Hans Lehmann.

Der Heimgegangene gehört seit Begründung unserer Gesellschaft dem Aufsichtsrate an, deren Gedeihen er stets sein regstes Interesse entgegengebracht hat. Sein vielseitiges Wissen und seine reichen Erfahrungen hat er immer der Gesellschaft gern zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus war er durch sein liebenswürdiges Wesen den Mitgliedern des Aufsichtsrats und Vorstandes ein besonders geschätzter Mitarbeiter geworden. Sein Andenken wird bei der Gesellschaft unvergessen bleiben. Halle a. S., den 10. Februar 1930.

Der Vorstand und Aufsichtsrat der G. Vester A.-G.

Gestern entschlief unerwartet unser Schatzmeister

Herr Genera konsul

## Dr. jur. Hans Lehmann.

Der Verstorbene hat das verantwortungsvolle Amt des Schatz-meisters unseres Vaterländischen Frauenvereins für den Saalkreis in aufopfernder Treue geführt, uns seinen ertahrenen Rat und seine Kraft gewidmet und uns jederzeit vorbildlich und helfend zur Seite gestanden. Viel zu früh wurde er aus seiner reichen Tätigkeit gerissen und stehen wir tief ergriffen an seiner Bahre. In Dankbarkeit werden wir sein Andenken in hohen Ehren halten.

Der Verstand des Vater'ändischen Frauenvereins für den Saalkreis. Bertha Block, Vorsitzende.

Halle (Saale), den 11. Februar 1930.

Am 10. Februar 1930 verschied nach kurzer schwerer Krankheit unser

Herr Generalkonsul

# Dr. Hans Lehmann.

Die Betreuung unseres Vereins hatte er als ein treues Vermächnis seiner beiden Eltern übernommen und in vorbildlicher Weise fortgeführt. Mit Rat und Tat, mit Herz und Hand hat er uns stets geholten. Sein allzufrüher Tod bedeutet einen schweren Verlust für unsere Sache. Unsere Dankbarkeit für das, was er uns war, ist ihm über das Grab hinaus geschert, das Andenken dieses gütigen, wahrhaft vornehmen Menschen werden wir stets in hohen Ehren halten.

Im Namen des Frauen-Vereins v. Ro'en Krouz 1. Deutsche über See

Blisabeth Goethert, 1. Vorsitzende.

In der Frühe des heutigen Tages ist das Mitglied unseres Aufsichtsrates Herr

# Generalkonsul, Major

nach kurzer Krankheit mitten aus einem schaffensfreudigen Leben abberufen worden.

Der Heimgegangene ist am 30. September 1925 als Nachfolger seines verstorbenen Vaters, des Herrn Geheimen Kommerzienrates Dr. H. Lehmann, in unseren Aufsichtsrat eingetreten und hat seit diesem Tage an den Geschicken unserer Gesellschaft das lebhafteste Ineresse genommen. Er hat sich an unseren Arbeiten für das Wohl des Unter-nehmens mit ganzem Herzen beteiligt, und er hat uns alle-zeit gern geholfen, die schweren Aufgaben der Nachkriegs-zeit zu, erfüllen.

Wir sind ihm dafür dankbar und werden ihm allezeit ein treues Andenken bewahren.

Halle (Saale), den 10. Februar 1980.

Der Aufsichtsrat Der Vorstand d. A. Riebeck'sche Montanwerke d. A. Riebeck'sche Montanwerke Aktiengesellschaft. Aktiengesellschaft

Heute erhielten wir die erschütternde Kunde vom Ableben des hodigeschätzten Aufsichtsratsmitgliedes unserer Gesellschaft, des

Herrn Generalkonsul

## Dr.jur.HansLehmann zu Halle (Saale).

Wir haben durch den Heimgang dieses vortrefflichen, allzeit vornehm denkenden Herrn, weldter fast ein Jahrzehm lang unserem Auf-sichtsraf angehörte und der stets mit Tat und Rat die Interessen unserer Gesellschaft auf das Beste vertraf, einen überaus schweren Verlust erlitten.

Wir werden dem allzufrüh, im besten Mannesalter Dahinge-ien stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Schraplau, den 11. Februar 1930.

Der Vorstand und Aufsichtsrat der Schraplauer Kalkwerke A.-G.

Tieferschüttert erhalten wir die Nachricht von dem Ableben unseres

Herr Generalkonsul

# Dr. jur. Hans I

Als Nachfolger seines Vaters, trat der Verstorbene am 3. April 1925 als stellvertretender Vorsitzender in den Aufsichtsrat unserer Gesellschaft ein und hat, die alte Familientradition wahrend, an der Entwicklung unserer Gesellschaft führend mitgearbeitet.

Im Kreise unseres Aufsichtsrates wurden sein Rat und seine reichen

Erfahrungen stets hoch geschäzt-Wir verlieren in ihm einen treuen Freund und Förderer unseres Unter-nehmens und werden sein Andenken stets dankbar in Ehren halten.

Der Aufsichtsrat und Vorstand der Cröllwitzer Actien-Papierfabrik.

Halle (Saale), den 11. Februar 1930.

Am Montag, dem 10. Februar 1930, verschied nach kurzem Kranke lager das Mitglied unseres Aufsichtsrates

Herr Generalkonsul

# jur. Hans Lehmann

Als Nachfolger seines Valers, des Herrn Geheimral Dr. Heinrich Lehmann, im Jahre 1924 in unseren Aufsichtsrat gewählt, hat der Verstorbene mit regem Eifer und großem Interesse sich den Belangen unserer Gesellschaft gewidmet und uns wertvolle Hille und Mitarbeit in den schweren Zeifen wirtschaftlicher Not geleistet.
Wir werden dem viel zu früh Verschiedenen ein dankbares Gedenken immerdar bewahren.

Halle (Saale), den 11. Februar 1930.

Aufsichtsrat u. Vorstand der Zuckerraffinerie Halle

Am 10. Februar verschied nach kurzer Krankheit das Mitglied

Herr Königlich-Schwedischer Generalkonsul

Wir gedenken dankbar der großen Verdienste dieses aus-gezeichneten Mannes, dessen Güte und vornehme Gesinnung uns unvergeßlich bleiben werden, und dessen Hinscheiden wir aufs Tiefste beklagen. Sein Andenken werden wir stets in hohen Ehren

Halle a. d. S., den 10. Februar 1930.

Grubenvorstand und Direktion der Gewerkschaft des Bruckdorf-Nietlebener Bergbau-Vereins,

Gestern verschied nach kurzer schwerer Krankheit das Mitoli

Mitinhaber des Bankhauses H. F. Lehmann-

Wir betrauern fief den viel zu frühen Heimgang des ausgezeichnet Mannes und liebenswürdigen Freundes, dessen klugen Rat und verstände volle Mitarbeit in unserer Verwaltung wir schmerzlichst vermissen werde. Sein Andenken wird bei uns nicht verlöschen.

Halle (Saale), den 11. Februar 1930.

.

Aufsichtsrat und Geschäftsinhaber des Halleschen Bankvereins von Kulisch, Kaempf & C

Am 10. Februar verschied nach kurzem schwerem Lei den der Schagmeister unserer Gesellschaft

der Kgl. schwedische Generalkonsul

# Herr Dr. jur. Hans Leh

In ihm verlieren wir einen wahren Freund unsere Gesellschaft, dessen freue Mifarbeit wir sehr enfbehren niemals vergessen werden.

Gesellschaft der Freunde der Universität Halle-Wittenberg.

Professor Dr. Dr. O. Kern, J. Vorsigender. Obersfleufnant a. D. v. Ludwiger Schriffführer.

I Sie sind versichert I

Leder zahlende Abonneni der "Halles chen Zeitung" ist hoch versichert. Bezugspreis pro Mor Man verlange Probe-Abonnemeni!

L. PM. 500.— im Falle eines iddlichen Unfalles des Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 1000.— im Falle der Vollinvälldität infolge eines Unfalles des Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 2000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 2000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles eines beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles ess Beziehers oder des Ehegatien, bzw. PM. 3000.— im Falle eines iddlichen Verkehrsunfalles

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X19300211-16/fragn

e großen C enen Mon n find vor Das ist g n denken, andenen Sunen von 1. Auf dinen von 1. sehen, du heftige K hafe ramm totwild

to tiv il digett, nur il digett, nur il die mird auch diefer Erla fie Keiler fagenen geit zu gischläckeit, erflugwilden, Bayer mjollern, ittemberg gewiß von der in die stelle die mit die stelle die

gewiß von gekomi ber gekomi ber Jäge die immer deten Wafi m will, auf milde Witt Keiggeit so it. Es wär-en, da die 5 h Pürsch ob tagt und geg h Pürsch ob tagt und geg tagt u

d hober 3u de hober 3 mm Hidd hober 3 mm Hidd

2 Trüher hiel direktetes Sa il leberhand milden Mitte mit hat der 1920 her ber 1920 her bei 1920 h

# Jagd, Forstwirtschaft, Fischerei, Naturschutz

#### 3000

#### Die Sagb im Jebruar.

Die Sagb im Februar.

großen Geiellichaftsjagden, die dem vermen Monat noch teilweise das Gepräge
jihd oreie, Lampe hat überall Schap
das ist gut so, dem er muß jetzt wieder
den ist dem schapen des die des
den ist gut so, dem er muß jetzt wieder
den ist dem schenen klicken ist den
den Elicken ist des Besches auszumen oon vier die find jagien in einer
ischen, aur. Abwechselung ieht es manchderitige Kämpfe, daß die Wolles stiegt
die Tammelt eben.
of vio ild hat in dem meisten Staaten
gett, nur Braunschweig, Jamburg, Libeck
inn den Hoschaft die Wollessellige
dien den Hoschaft die Wollessellige
dien den Hoschaft die Wollessellige
dien den Hoschaft die Wollessellige
die Testaubnis keinen Gebrauch machen,
es Keiler kann man noch obschießen, den
geschen Bachen jetzt nach Möglichkeit
est zu genähren, ist eine Pstäckan des
estellagwides ein, die Enten haben in
"Bageen, Braunschweig, Jamburg,
menberg noch Schußgeit; sie sind heuer
gewiß verhältnismäßig gut durch den
ber aßger, der sein Weiere lieb hat
bei immer mehr in ihrem Bestigstand gebeten Massenschaft der schlessellich genen
mibe Witterung bringt es mit sich, das
i mid agen Ende them Hoschap
wie den Wonder seinst des möglich wird
mid der Möslich sier und der

Butterung bringt es mit sich, das
i mid agen Ende them Hoschap
mid der Moschap
wird doer Ansili übelnimmt und eben
jur Unterbringung ihres Geleges Recher
ust, woch zu der Schlieben Aufer
ein der Berühr wer Geleges Recher
und, word er sich Wonder Kulte
wer der Wonder Statis
wer der Wonder Statis
wer der Wonder Statis
wer der Geleges Recher
und, word er von der schlie und
wer der Konter

der Geleges Recher
und, word er der Kulter
der Geleges Recher
und, word er der Kulter
der Geleges Recher
und, word er der Kulter
der der Wonder Statis
wer der der der wer der der der
de der Wonder Statis
wer der der der der der der
de der Wonder Statis
der der der der der der der der
de der de

Mitglied

ng uns Ehrer

ereins.

Mitolie

inserer en und

dings die Erfahrung, daß man gerade an ichönen Wintertagen die Kaninchen draußen bevoachtet. Der Kälte an und für sich ertlegen sie also nicht, vollender dem Kaninchen der Kellegen sie also nicht, vollender dem Kellegen sie also nicht, vollender dem Kellegen sie also die Kelpe kahl sind. Dur den kellen kahl sind der Kelpe kahl sind der kellen kahl sind kellen die die kellen die die kellen die die die kellen die kellen die die die kellen die die die kellen die die kellen die die die kellen die kellen die kellen die die kellen die kellen die die k

barer, mäßiger Kantindenbelah pläsitich durch die Witterum nahezu vernichtet wird.

Per Dachs gest am Ass.

In der älteren jagdichen Literatur kann man vielfach lesen, daß der Dachs nicht auf den Luderplaß komme. Dies wiederlegt num ein Kovierförster aus der Breslauer Gegend. Dort ist der Dachs ahlreich verteten, wird aber dingstilch geschont. Der Beamte hatte isch auf einem Komposituatien einen Luderplaß angelegt und dort erbeutete wildernde Kagen untergedracht, die nur etwas mit Erde bedeckt wurden. Auch ein Judyschen son der Kagen untergedracht, die nur etwas mit Erde bedeckt wurden. Auch ein Judyschen fand dort seinen Volken der Volken d

Die Suche nach Abwursstangen.

Die rechtlichen Berhältnisse über die Abwursstange sind in den einzelnen Staaten verschieden insoleren, als manche die Suche danach sedem gestatten, andere aber wieder dem Zagdberechtigten vorbehalten. Dennoch wird auch in ihnen die Suche nach zibewursstangen von Undefugten betrieben, gerade dort, wo die Sägerei auf die Stangen selbst großen Wert legt. Holgarbeiter und andere Leute, die im Walde zu im haben, werben von dem Wettlichen, das um die Abwursselt beginnt, ansessen, die der die Stangen selbst großen Wert legt. Holgarbeiter und andere Leute, die im Walde zu im haben, werben von dem Wettlichen, das um die Abwursselt beginnt, ansessen, die der die Stangen zu behalten. Man hosst, die Kapflange ebenfalls noch zu sinden, and werten die der die Verleiche der Zahr zu der bereits gesundenne eine passen. Auch den zu der der der die der die Verleich der Zaglinhaber und auf den schädelechten Kopsschauch der der die der die Verleich der Zaglinhaber auch auf den schädelechten Kopsschauch der Spirsten siehn kann. Es hat natürlich keinen Sinn, die Suche nach Abwursseln der in kere Wildbachn micht is den sollig wertlos zu betrachten, zeugt wohl von gar zu großer Geringschauft, wenn es daselbst keine seinen zu der den der Schwanzen des Serunkriechen in den Schoulungen bekommt man bald sitt, man hat keine Anhaltspunkte dassir, wohr der Suche das unstielliche Bobenbeckung ausweist, ist es durchaus nicht

leicht, stets beide Abwürfe des zachmen Bockes ich zu sichern, odrocht hier die Möglichkelt, daß ein anderer glücklicherer Inder vorhet ichtig war, ausgeschlossen ihr große Jilse bieten, wenn es gellingt, ihm klaraumachen, was man von ihm wünscht. Man täßt ihn möglicht triche Stangen der Nan taßt ihn möglicht friche Stangen bringen, später verlorenden, um de tie Aufgabe begriffen, so wird er auch draußen im Revier dei der Euche hesten. Anfangs bleiben natiktich Stangen, die schon dinger im Walbe sind und daher kaum noch Witterum haben, liegen, aber bald zeigen die Junde einen Feuereiser für thre Aufgabe, benußen nicht nur die Rase, fondern duch die Augen zum Euchen, die ihnen in der Rähe se leicht keine Stange entgeht.

Auerwiß im Harz.

Bor ami Jahren wurden in den Kreisen Jerbil und Baltensteht ichneolische Auerhühner ausgesetzt, die sich siedender in dem erwähnten Gebiet heimisch siehen ein den erwähnten Gebiet heimisch siehen kein den den Ausgescheit hand der Auflichten Gestellt der Auflich ein flanker Stamm Auerwille nach dem Ausgegebeit stambtreu gehalten. Möglicherweise ist der Erfolg darauf gurückgasilieren, den man dem Wilto seine natürliche Lieblingsälung des, indem man es wochenlang mit Breiseberen sitterte. Das Wilt ist dabei auch gut durch den Wilter gekommen, neshalb man im lesten Sahre einen Schritt weiterging und nicht nur wieder Auerwild ausseigte, sondern auch die Preiselberen unf kleinen Wahlich ein der alle der eine das der einen auf kleinen Wahlich ein der Verlätzen wird, der der eind als diehert ichwierig zu begelchnen, so das dus einem Erfolg vielleicht die Luft, in einem anderen geeigneten Gebeit, no der Urhahn heute sehlt, ebenfalls einen Berjuch zu machen, angeregt würde.

#### Fifderei im Gebruar.

forellen, welche in Quellwasserteichen gehalten werden, sind bald laichreif, die ersten Laicher ergeben in den Anstalten die besten Nach-

Die gange Ziezuguft itrebt bahin, ben gehaltenen Zieren möglicht trebt bahin, ben gehaltenen Zieren möglicht natürliche Bebingungen zu bieten. Sinfolgebellen hat man früher in
ber Borellengudt betond, möglicht viel Raturfutter zu verfültern, wos lich bei ber Brutaufzuch
ber Borellenmaßt im Großehertieb ilt bie Rüchteh
zu Ratur ausgescholseln, man muß ihe vielmehr
möglicht zu susgescholseln, man muß he vielmehr
möglicht zu susgescholseln, man muß he vielmehr
möglicht zu susgescholseln. Megenbogendrotellen
im molftäusen Alter fresen Kleintreble, Snettenlarven, auch felien Bilde, eine Rachrung
also, bie in ber hauptlache Gweishstoffe, Roblehybrate unb Sags ennthält. Der Bitamirteichum
ist groß. Richt bei ganze Rachrung ist verbaulich,
es lind vielmehr Füsstlichte vorbanben, wie bie
Chitinpanger ber Rerbtiere, bie eine sir bie Berbauung günstige Bürtung auf be Darnwands
eine erbebliche Dinberung. Mit Rüchtigt auf bie
Preisverbältnisse intehen ben Racharntahrung
eine erbebliche Binberung. Mit Rüchtigt auf bie
Preisverbältnisse ist einstellen bas, was an
Giweißstoffen, Robleighvaten und Setten nötig
ist. Seefliche, Radbseistig vom Bestehen nötig
ist. Seefliche, Radbseistig vom Bestehen nötig
ist. Seefliche, Radbseistig vom Beschop auf ben
Kadisgebalt, ber nicht zu hoch eine Bart, geachte
werben, lo sollten sie womsglich nur gebämpt,
mich gefocht werben. Seesliche ind am Altaminen, was auch vom gerodytem Field, wie es
bäusig ben Rachantlatten zur Bertigung sieht,
sitt. Alle Seinsten in der siehe seen werden, ob ober
Kerluche auch vin im Frege, bie vinamirret,
mandmal auch sohn gertopten Field, wie es
bäusig ben Rachantlatten zur Bertigung sieht,
sitt zus ein der siehen der siehen der siehen werden,
wie der siehen siehen serielle und heit, wie
Erenzqune bei Gelegenheit verfütterte, und und
besten der siehen serielle siehen serielle
Die Bertunde auch frei geses bei den und
ber Steilden mit lechteren lich Behandung
der Steiluch mit lechteren aus mit geleich und
ber Steilung mit lechten zur den und
beit si







1. Februar 193

ner 30

in lei

t furgem hen Bolfspa dige Einber energifd fant bürfte mg bie able artei beim fein, in ber Bemühunge

"gerech ne "gerechte t wird, "daß haager Konf und es zu der inneren

der inneren muß die ei n Regierung ynisvoll we will die ungen jeht elitisch weni m gleichgülf die bange H

s ift wohl a zife, die in e zum Bolf ung zu enti ehe ohnegle niehte, die in z. A. als ender Parte kolitif weden

wart na Bolfspom 19. Ol

ichnete —, in, iebes p

en Bolitif
n die Initia
nicht in der
ausessen —
Lafel —,
heraus. daß
n Selbstverr
ei der Eifer

fann, und bermögen,

bermögen, Anhänger n gen für e blid wieber in Wenge 31 Not bes Mi auf bie Saa aftrophale V Unruhen losigleit, bi Kulammenha

loige Lufammenha All bies C Len- und Do-unehme

ien- und go. he annehme his träumer muszugreifer a Aufträge unjere Ware

haben, Rolitit

#### 2lderbau

#### Unerwinichte Zeithaber.

Unerwinichte Zeilgaber.

Das auf dem Speicher liegende Getreibe verfangt nicht nur entlyrechende Wartung, sondern auch einen Schuß gegen die unerwininfelten Zeilneber aus der Aufteleumett. Bar allem ist es wichtig, dem Speicher eine entlyrechende Piffege guteil werben zu laufelen ha sond in in einem Holgwert, besonders die Totenuhr, ein Eleiner, schwarzer Asier, schwenzer Asier, schwenzer Asier, schwenzer in einem Holgwert, besonders die Totenuhr, ein Eleiner, schwarzer Asier, schwenzer Schoben marichet und außerdem Durch seine Gänge noch Schulpfwintel ist eigentliche Schäblinge schafft. Nachtung Intendibutung der Bedoen — Jement ist dem Joha Sodenbedag vorzugiehen — Jement ist dem Joha so der Septigerlighöblingen Itelt auchte. So den Sodenbedag vorzugiehen — Jement ist dem Joha Sodenbedag vorzugiehen vorzugiehen inde Sodenbedag vorzugiehen vorzugiehen inde Sodenbedag vorzugiehen vorzugiehen inde Sodenbedag vorzugiehen vorzugiehen son den Sodenbedag vorzugiehen vorzugiehen son der Sodenbedag vorzugiehen vorzugiehen son der Sodenbedag vorzugiehen vorzugiehen son der Sodenbedag v

gedichtet werden kann.

Süllentrüchte find auf dem Lagerraum nicht gefährdet, bringen dagegen manchmal Schödlinge mit. Die Raupen des Erbsenwichters find in lehten Sahr iehr ichkecht zur Entwicklung genomene, d. die Ernte der Süllentrüchte dei trodnem Welter stallfand, sie ober nur die etwos einsten einem Englichten Ernten der Süllentrüchte dei trodnem Welter stallfand, sie ober nur die etwos einsten einem erseichen Teinmen. Im tilmatisch günstigen Gebieten tritt dagegen der Gehlentligen Urten die Samen der einzelten Schmeltertingsbildter beställt. Der Befall erfolgt zwar auch dien auf dem Jehr eine Aussentrung macht ich dagegen erst der der Eugerung bemertbar. Bei Erbsein famm nam netil selfstellen, ob in ihnen ein Käster vordonden ist, da giere der Schödling das Samenston in weit ausfrüst, daß nur nach eine ganz dinne Schödlich weit ausfrüst, daß nur nach eine ganz dinne Schödlich "Pierdebohnen usw. ist Scholen. Bei Bestall sollfommen umfüssten. Durchträstigt, dagegen leibet der Speisewert.

Die Rübenstiege und — der Smetze.

#### Die Rübenfliege und - ber 3mfer.

gebend, dog evil, auch Bienen an dem Gifte gagrundegeben fönnten. So, es murden sogar vidle von plöglichem Bienensterben befannt, die der modrichensich nicht auf das Sprisjen grunderauftlichen waren. Selbstrenständich ist der Rivornatium auch für die Beinen giftig, ameistehaft dieb jedoch, ob die Bienen unter natürlichen Bedingungen die Flüsstreit den den und anderen. Die diesen zweit auch auch gestunden nichten. Die diesen werden auch gestunde Bienenwölter im Ebstand von 100 m in einem Rüdenschaft aufgestellt. Der dam achtmal mit ber Beschungungselnung behandelt wurden. In die Biene auf den gelpritzten Rüdenblättern bei der Rahrungsauspauhme beobachtet werden, auch der Totensall im Stock ließ nicht darauf schlieben, der die Beneumungen und der Totensall im Stock ließ nicht darauf schlieben, des eine Bergistung klutzefunden hode. Benn nunmehr noch eine Unterfundung des Honnen wird, so wie den eine Bergistung klutzefunden hode. Benn nunmehr noch eine Unterfundung des Sponias, der Raden und der Bennen elbst vorgenommen wird, so wie des den den practischen Erstellichen Erstellichen Erstellungen ben Unschein der

#### Elettrifche Ceitungen find Gefahrquellen.

Elettelighe Leitungen sind Gescherquessen.

Die normalen elettrischen Lichtlichungen werden von der Allgemeinheit sir volltommen harmlos gehalten, obwohl durch sie bei Unvorsichtigteit schuere Schäbigungen entstehen können. Der wossenschaften dem Boden steht, ein guter Leiter sitz die Geschlen. Benohl durch sie die Geschlen den Geschlen der Geschlen der

#### Diebhaltung

## In welchem Alter gibt bie Ruh bie meifte Milch?

vie meine Millog.
Man hat fesistellen können, daß der Mildhertrag einer Kuh in gemissen Beziehungen zum Lebensalter steht. Erstlingskühe geben häufig nur mittere Mildhmengen, während sie sich später zu recht brauchbaren Mildhieren entwickeln können.

#### Der Comfrey als Sutterpflange.

Der Comfrey gehört ju den Boretsch-gewächsen, stammt aus dem Kaukasus und hat

iid besonders in England recht bewährt. Er gedeich so siemlich überall mit Aussnahme von trockneme Endbaden. Durch seine langettstemen Billen mitterschieder eine langettsörmigen rauhbehaarten Bilitter umd himmetbauen Biliten unterschieder er sich von alle beine unterschieder eine Ausgreichten Biliten mitterschieder er sich von alle bei geschieder Aufgruchslossigkeit eigent er sich für Entreschiede, no andere Suttergenödige incht unterzubringen sind, also auch sier Welfen, no intolge hohen Grundwasserische State nachsen war eine Ausgreichen werden der von intolge hohen Grundwasserische State nachsen. Man erspart damit kin länger nachsen. Das Aufglangen geschiebt am bestellt für längere Jahr saatrabeit um Saatumäosien. Das Aufglangen geschiebt an bestellt geschieden. Das der Fischlichen in Sentime einstellt. Man der Ausstellt geschieder das der Fischlichen der Fischlichen von der eine Stateschinge im Ausstellt geschieder auf das wie eine Pflangstodes in 3 bis 5 cm Liefe. Selbswersändlich wied dann die Erdeling im Ibstand von 40 cm im Georiert mit Jiste eines Pflangstodes in 3 bis 5 cm Liefe. Selbswersändlich wied dann die Erde wieder darüber getan und mit dem Fuße angetreten. Sehr wichtig sit es, im Ausstellung der Antwicklung de Unkrautbesämpung jorgsättig vorzumehnen, ipäter unterduckt er selbs er ibstate am nährstoffreichsen lind. Sm ersten Jahren dann im hijsteren Jahren aber den den verben, dahrend man im hijsteren Jahren aber den schlen den verten. Bahrend man im hijsteren Jahren aber ein Bilintergen int verrottetenn Stallmißt. Da Comiten das frühglie den felten winkend heit und können die Stätter am nähren winkerhart is, auch können die Stätter gerocknet mit ausbewahrt und ein der Stätter den schlose ein den den den den verben, dahren winkerhart is, auch können die Stätter gerocknet mit ausbewahrt und ein der Stätter am fahren winkerhart is, auch können die Stätter gerocknet mit den der den verben, dahren winkerhart is, auch können winkerhart is, auch können wirk die Austrauspelie den der den den den der d

## Melfichuppen auf ber Beibe - eine Binterarbeit.

— eine Winterarbeit.

Ilnbebingt nölig ift die Errichtung von Melfichuppen beim Weibegang der Küße nicht. In
ben alten Weibegang der Küße nicht. In
ben alten Weibegagenben findet man sie beschale
auch verhältniemäßig selten. Es ist nicht zu
leugnen, daß sie dei ungünftiger Witterung den
Melferpertonal mannigfache Erleichterungen und
Munchnichgeiten bieten. Insebeindbere merden
bie Meltschuppen bin. Meltbächer überall bort
empfehlenswert sein, wo es auf eine besonders
jaubere Mildigewinung anfommt. Die Lage bes
Meltschuppens muß se sie, nob sie von allen
Koppeln bequem zu erreichen ist. Uls Schandpleh
mäßte man möglicht eine etwas böhere, aber
trodene Stelle im Gelände aus; denn sier tann
ber Inegen leichter abssichen bzw. abgeleitet
werden.

mähle man möglidift eine etwos böbere, aber trochem Settelle im Gefände aus; dem hier fann der Regen leichter abfliehen dass, dem hier der Regen der eine Regin den der Regen der eine Regin den der Regen der eine Regin der Registellen. Die Kotlenfrage pricht natürlich für das leistere, Falls es auf eine hogienisch jorgfältige Geweinung der Mich auf fannt, wähle man die Dachfläche nicht zu tein, weit sonit der Regenwetter die Kühe triefend naß zum Melfen fommen. Es genigt ein sogemanntes Method, d. h., ein Dach, delien Ausstellen fommen. Es genigt ein sogemanntes Method, d. h., dein Dach delien noch Reitgen nur auf der Beterfeite mit Aundhössern der Michael der Michael

Der Fußboden selbst wird so eingerichtet, das, eine seite Unterlage adsibl, wogu eleinsteiligenit Kiesedeung, eelt. Kooffteine ober ist gestampfter Lehm bienen tönnen. Ein Mech ber zur Berlemmlung der Kühe dient, wird we dem Schuppen abgeteilt.

## Das Ergebnis der Schweinezählung am 2. Dezember 1929.

Das Ergebnis der Schweinezählung am 2. Dezember 1929.

Die Schweine-Zwischenzählung vom 2. Sa tember hatte in allen Allerstlassen, auch eine Schweiner-Zwischenzählung vom 2. Sa tember hatte in allen Allerstlassen, auch eine Franzeichen der Schweiners aber bei den Berteln, eine starte Bermeinen der Beitrelburg gelegt wurde, es fömmte bei dem weitere starte Bermestrung am 2. Dember schligt glünstligen Stand der Schweinerstlassen inländische Allegebet am Schlächstschweiner sintändische Allegebet am Schlächstschweiner sintändische Allegebet am Schlächstschweiner der Schweinerbaltung eine zeitigt, die Rente der Schweinerbaltung eine zielt, die Rente der Schweinerbaltung eine zielt, die Nichterweise inländischerweise nich bestätigt, wenn an der Gesamtbestand am Schweinern um 326.00 estität genannen um 326.00 estität genannen der Schweinerbaltung eine siedernaug. Der Schweinerbaltung eine siedern der Schweinerbaltung eine State unterstätigeben, ob dieser Rindigung eine sieder unter Schweinerbaltung eine State unterstätigeben, ob dieser Rindigung eine sieder unter Schweinerbaltung eine State unterstätigeben, ob dieser Rindigung eine sieder unterstätigeben und sieder sieder unterstätigeben und sieder sieder unterstätigeben der Schweinerbaltung aus der sieder der Schweinerbaltung und der Schweinerbaltung au warnen. Bauen bie Gehreiner Lindigung der Schweinerbaltung, de ersehnt vom 2. Dezemben Schweinerbaltung aus der unterstätten zu der Schweinerpaltungen und sieden sieden und sehn der Schweinerpaltungen und sieden sieden und sehn der Schweinerpaltungen und sieden sieden und sieden sieden und sehn der Schweinerpaltungen und der Schweinerpaltungen und der Schweinerpaltungen und der Schweinerpaltun

#### Soll man Bajer an Milchtube verfüttern?

Soll man Hafer an Mildytühe vertültern?

Die Ubläthiodung auf dem Getreidemarth bagu geführt, daß die Berfülterung wirtigeite tigener Fautermittelt, allo 3. D. des Getreiden mehr betrieben wurde. In der Soupflat fommen Hagger, Gerfie und Safer in Frag un Milde der Berfüllerung wirtigeitelhaft fehr gut geeignet, während Hofer amweitelhaft fehr gut geeignet, während Hofer Berfüllernittel gut verwertet wird. Berfülterung von Getreide am Mildführe iht degen noch nicht einbeitlich entlichen, da met eilweife aus dem geringeren Giweifigsoht ke Getreibes gegenüber dem Situden ein unwihrend der Staten der Gereiben der Situden ein werden der Staten der Getreiben der der Getreiben der der Getreiben der der Getreiben der der Staten der der Staten der der Willem der Getreiben der der Getreiben der der Willem der Getreiben der der Getreiben der der Getreiben der der Getreiben der der der Willem der der Getreiben der der der Willem der der Getreiben der der Getreiben der Getreiben der der der Willem der Getreiben der der Getreiben der der der Willem der Getreiben der der Getreiben der der Getreiben der der der Willem der Getreiben der der der Willem der Getreiben der Getreiben der der der Willem der Getreiben der der Getreiben der der Getreiben der der Getreiben der Getreiben der Getreiben der der Getreiben der

Weiße Zähne machen jedes Antlitz ansprechend und schön. Oft schon durch einmaliges Putzen mit der herrlich erfrischend schmedkenden Chlorodont-Zahnpaste erzielen Sie einen wundervollen Elfenbeinglanz der Zähne, auch an den Seitenflächen, bei gleichzeitiger Benutzung der dafür eigens konstruierten Chlorodont-Zahnbürste mit der herrlich erfrischend schmedkenden Chlorodont-Zahnpaste erzielen Sie einen wundervollen Elfenbeinglanz der Zähne, auch an den Seitenflächen, bei gleichzeitiger Benutzung der dafür eigens konstruierten Chlorodont-Zahnbürsten Einheitspreis 1 Mark bei höchster Qualität. — Man verlange nur echt Chlorodont in blau-weiß-grüner Originalpackung und weise jeden Ersatz dafür zurück.

